

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG • RM 94A641006 K
6410 Telfs • Nr. 02 • 10. Februar 2022

Der beste Service

FALCH

ELEKTRO GMBH

Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at

- **Elektrohandel**
- **Elektroinstallationen**
- **TV- und Hifi-Anlagen**

■ Über allen Gipfeln ...

... ist Walter Zörer aus Oberhofen zuhause und erzählt in mein monat von Risikobereitschaft und Höhenrausch

■ Wildermieminger »macht Druck« für Frauenhilfe

■ Inzinger stellt Romandebüt mit besonderer Lesung vor

■ Extra: • Bauen Wohnen Finanzieren • Aus- und Weiterbildung • extra-monat Silz

Foto: mc2alpin / Walter Zörer

Taxi-Krankentransporte

- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAXI 17 18 19 FÖRG Telfs
☎ 0800/17 18 19 FREECALL

Romantisches Abendessen

am GERHARDHOF

Herzhaftes Valentinsmenü für Romantiker, zum Verführen, für das erste Date oder einfach für einen schönen Abend zu zweit.

14. Feber ab 18.00 Uhr

Tischreservierung
Tel. 05264 5240



Sonnenplateau • WILDERNEMING
gh Gerhardhof
EINFACH GENIESSEN

HSR
Hausmeister Service Rusch



Hag 4a
TELS

Mobil: +43 (0)676 6054050
Email: ruschharald@telfs.com

TERMIN VORMERKEN!

Jetzt anmelden zu den AK Steuerspartagen!

Die Experten der AK Tirol und der Finanzämter kommen wieder in die Bezirke und helfen den Mitgliedern im Rahmen der kostenlosen Steuerspartage bei der Arbeitnehmerveranlagung. Deshalb am besten gleich anmelden und die zu viel bezahlte Steuer zurückholen!

Ab jetzt können Sie unter der Hotline 0800/22 55 22 – 2022 einen Termin vereinbaren.

Vergessen Sie nicht, alle notwendigen Unterlagen mitzunehmen sowie einen Ausweis für die PIN-Code-Vergabe, falls die Arbeitnehmerveranlagung online durchgeführt werden soll.

Beratungszeiten jeweils von 9 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr.

Achtung: Beratung nur zu nicht-selbstständigen Einkünften, NICHT zu Mieteinkünften bzw. NICHT für Inhaber von Gewerbescheinen.



„Lassen Sie sich von unseren Expertinnen und Experten beraten!“

Erwin Zangerl, AK Präsident

HOTLINE 0800/22 55 22 – 2022

ORTE & TERMINE

AK Innsbruck: 7. und 8. März
AK Imst: 10. März
AK Kufstein: 14. März
AK Reutte: 17. März
AK Lienz: 22. März
AK Kitzbühel: 23. März
AK Telfs: 24. März
AK Schwaz*: 29. März
AK Landeck*: 31. März
AK Innsbruck*: 5. und 6. April

(*ohne PIN-Code-Vergabe)

ACHTUNG: Bei den Beratungen gelten die aktuellen Corona-Sicherheitsbestimmungen!

„Holen Sie sich Ihr Geld zurück. Die AK hilft Ihnen dabei!“



Vereinsgründung für Regionsentwicklung

Ende Jänner wurde in Hall der LEADER-Verein Regionalmanagement Innsbruck Land aus der Taufe gehoben. Damit sollen künftig alle Gemeinden des Bezirkes Zugang zu EU-Förderprogrammen für die Realisierung von Einzel- und gemeindeübergreifenden Projekten im Sinne der Regionalentwicklung erhalten. Der PIU | Planungsverband Innsbruck und Umgebung mit den beiden Obmännern Bgm. Thomas Öfner und Bgm. Christian Härting hat beim Vorbereitungsprozess eine tragende Rolle gespielt.

Innsbruck Land wird nun sogar die größte LEADER-Region Österreichs mit 165.000 Einwohnern. Nun ist mit zehn statt bisher acht LEADER-Regionen (auch

der Bezirk Schwaz wurde jetzt zur LEADER-Region) der gesamte ländliche Raum in Tirol (außer Innsbruck) umfasst. Die LEADER-Regionen sind in den jeweiligen Regionalmanagements verankert. Regionale Gemeinde-Projekte in unterschiedlichsten Bereichen können damit mittels vierter Programme (u. a. LEADER und INTERREG) unterstützt werden. In der aktuellen Förderperiode bis 2027 stehen für Tirol gesamt 100 Millionen Euro an Förderungen zur Verfügung, der Löwenanteil (über 80 Prozent) kommt von der EU, den Rest teilen sich Bund und Land.

Der neue Verein Regionalmanagement Innsbruck Land besteht aus 120 Mitgliedern aus allen fachlichen Richtungen, davon 22 Ge-

meindevertreterInnen. Im Vorstand sitzen 24 Personen, neun von ihnen sind Planungsverbandsobleute.

Obmann des Vereins ist Bezirkshauptmann Mag. Michael Kirchmair (am Foto unten M.), der Telfer Bgm. Christian Härting (am Foto r., auch Obmann Stv. Pla-

nungsverband Innsbruck und Umgebung und Obmann Planungsverband Telfs und Umgebung Salzstraße) wird als Schriftführer des Vereins fungieren. Ebenfalls am Foto unten bei der Vereinsgründung: Thomas Öfner (l., Bgm. Zirl, Obm. Planungsverband Innsbruck und Umgebung).



Foto: Planungsverband Innsbruck und Umgebung

Zimmer mit Aussicht



Foto: Lechner

Es ist ein Stück Telfer Zeitgeschichte: Den Tirolerhof, das Traditionsgasthaus in der Bahnhofstraße, gibt's nicht mehr – hier haben derzeit Bagger und Kräne das Sagen.

Inzwischen steht auch die straßen-seitige Fassade nicht mehr, die sich auf unserem Foto bereits »sehr

durchsichtig« präsentiert. Auf dem Areal wird die Tiroler Wohnungsgesellschaft WE (Wohnungseigentum) ein neues Gebäude mit mehr als 30 Eigentumswohnungen errichten. Den TelferInnen bleibt die Erinnerung an viele Feste, Feiern, Versammlungen oder Hochzeiten im Tirolerhof.



Familienbetrieb
seit 1958

LECHNER RAUTH

Lehrling Fleischverarbeiter/in

Bist du bereit für eine Ausbildung, die dich zur
gefragten Fachkraft macht, mit großen
Entwicklungsmöglichkeiten?

Was erwarten wir von dir?

Uns ist wichtig, dass du gerne „mit den Händen“ tätig bist. Fleisch- und Wurstwaren produzieren sich schließlich nicht von selbst. Du musst körperlich belastbar sein und auch in stressigen Situationen einen kühlen Kopf bewahren. Außerdem möchten wir, dass du dich für die Teilstücke des Fleisches interessierst und selbstständig Fragen stellst. Idealerweise bist du selbstständig und packst dort an wo Hilfe benötigt wird.

Was kannst du dir von uns erwarten?

Wir sind ein traditioneller Metzgerbetrieb seit 1958 - unser Herz schlägt für ehrliches Handwerk! Bei uns lernst du, wie die besten Tiroler Spezialitäten hergestellt werden. Wir haben unser Wissen von Generation zu Generation weitergegeben und arbeiten mit modernen Maschinen. Wir sind eine kleine, feine Metzgerei, das heißt du hast die Chance auf viel Abwechslung und lernst alle gängigen österreichischen Fleisch- und Wurstwaren kennen. Außerdem kannst du im Verkauf mitwirken und lernst so den Umgang mit KundInnen. Für deine Lehrlingsprüfung bereiten wir dich optimal vor! Außerdem erhältst du täglich ein frisch gekochtes Mittagessen sowie Jause und Arbeitskleidung.

Lehrlingsentschädigung:

5 Tage Woche

1. Jahr 761,07; 2. Jahr 971,17;
3. Jahr 1.294,15 - monatlich Brutto

Wir sind ein erfolgreicher und zukunftsorientierter Familienbetrieb mit Sitz in Telfs / Nähe Innsbruck. Unser Herz schlägt für frische hausgemachte Tiroler Fleisch- und Wurstspezialitäten. In unserem Traditionsbetrieb arbeiten wir seit 1958 mit streng gehüteten Rezepturen und verwöhnen unsere Kunden, die weit aus dem Umland den Weg auf sich nehmen, um beste Fleischspezialitäten zu erwerben.

Interesse geweckt? Tel. +43 5262 623 39
Bewerbung bitte mit Lebenslauf und Foto an:
Lechner-Rauth KG, Karl-Schönherr Str. 7, A-6410 Telfs in Tirol,
lechner.rauth@gmail.com



das Autohaus der vielen
Marken – seit 1995 in Telfs!

Hier finden Sie bis zu
200 Fahrzeuge:

www.autozentrum-west.at



KFZ-Fachwerkstätte – Karosserie & Lackierarbeiten · 6410 Telfs · Saglstraße 69c · Tel. 05262-62262 · www.autozentrum-west.at

Schwarz-Exponate in der Villa Schindler

Bald wird Telfs um eine besondere kulturelle Attraktion reicher sein. Die Mitarbeiterinnen der Kulturabteilung der Marktgemeinde sind derzeit dabei, das »Schwarz-Kabinett« in der Villa Schindler einzurichten. Dort werden in wechselnder Folge Werke von Sepp Schwarz zu sehen sein.

Die Villa Schindler verfügt über fast 200 Werke des überregional bedeutenden, 2013 verstorbenen Telfer Künstlers. Zur Sammlung, die laut vertraglicher Verpflichtung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden muss, gehören Druckgrafiken (Holzschnitte), Tuschzeichnungen, Gouache-Bilder und Aquarelle. Außerdem verfügt man über ca. 1300 Druckstöcke von der Hand des Meisters. Auch die Motive der Werke sind breit gefächert. Sie reichen von Landschaften bis zu Religiösem und Mythologie. Prominent vertreten ist – erfreulicherweise – die

Telfer Fasnacht.

„Es soll ein kleiner, aber feiner Raum entstehen, in dem Besucher der Villa ins vielfältige Schaffen von Schwarz eintauchen können. Die Auswahl soll immer wieder wechseln und so einen breiten Querschnitt durch das Lebenswerk des Künstlers vermitteln“, erläutert Christine Gamper, die Leiterin der Kulturabteilung der Marktgemeinde.

Die Vitrinen, in denen die empfindlichen Blätter gezeigt werden, müssen speziellen Anforderungen entsprechen und von einem Fachbetrieb mit Museumserfahrung gefertigt werden. Auch die Lichtverhältnisse müssen passen. Für diese Adaptierung des Raums wird die Gemeinde Telfs rund 54.000 Euro in die Hand nehmen. „Wir schaffen hier etwas ganz Besonderes und Bleibendes! Die Sammlung hat einen großen künstlerischen und auch materiellen Wert und muss entsprechend präsen-



tiert werden“, unterstreicht Bürgermeister Christian Härting. Und der Gemeindechef weiter: „Ich bin stolz darauf, dass wir jetzt eine Stätte schaffen, an der Sepp Schwarz und sein Werk angemessen gewürdigt werden. Schließlich gehört Schwarz zu den bedeutendsten Zeichnern und Grafikern Österreichs im 20. Jahrhundert und ist in vielen großen Museen vertreten.“

Am Foto oben: Christine Gamper (r.) und Sandra Marsoun-Kaindl beim Sichten und Ordnen der Schwarz-Werke in der Villa Schindler, rechts Sandra mit Druckstock



Schülerhilfe!

Das Original. Lokal & digital.

10

Nachhilfe-
stunden
GRATIS!

Jetzt die Nachhilfe Nr.1* testen!

www.schuelerhilfe.at

Innsbruck · 0512-570557 · **Schwaz** · 05242-61077 · **Hall**
05223-52737 **Wörgl** · 05332-77951 · **Telfs** · 05262-63376

* Die Nr. 1 in Österreich: Die Schülerhilfe ist rund 100-mal in Österreich vertreten und hat damit die meisten Standorte aller Nachhilfe-Institute bezogen auf ganz Österreich. ** 10 Profi-Nachhilfestunden (Bonusstunden) gratis = 5 x 90 Min. Gültig nur für Neukunden bis 25.03.2022 in teilnehmenden Standorten bei Abschluss eines Vertrags mit einer Mindestlaufzeit von 6 Monaten und mind. 2 x 90 Min./Woche Einzelunterricht in der kleinen Gruppe. Bonusstunden können während der gesamten Laufzeit zusätzlich zu den regulären Nachhilfestunden genutzt werden. Terminvereinbarung für Bonusstunden nach Absprache und bei freien Kursplätzen. Keine Auszahlung möglich. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Aktionen, Angeboten, Coupons oder Rabatten.



Bald wieder
Kulinarik
im
Greenville genießen

Ab 24. Februar sind
wir wieder für euch da

greenvieh Bar | Restaurant

E-Mobilitätsexperte im Amt

Die GemeindeWerke Telfs setzen schon seit längerem auf Photovoltaik und E-Mobilität. Zuletzt hat Energie-Bereichsleiter Michael Hirn die Ausbildung zum einschlägigen Experten absolviert, wodurch die GW Telfs für drei Jahre in diesem Bereich zertifiziert sind.

Seit Jahren kümmert sich die Mobilitätsbeauftragte Daniela Nöbauer um den Elektromobil-Fuhrpark der GemeindeWerke und um das floMOBIL-eCarsharing. Jetzt befasst sich Bereichsleiter Michael Hirn (am Foto) zusätzlich intensiv mit der Ladeinfrastruktur, die zukünftig eine wesentliche Rolle im Mobilitätsbereich spielen wird. Diese war auch Hauptbestandteil der Zusatzausbildung von Michael Hirn. Sie wird ihm zugutekommen, wenn die Marktgemeinde den angekündigten Ausbau der Ladeinfrastruktur umsetzt. Telfs verfügt derzeit über sieben Ladepunkte im öffentlichen Raum. Weitere sechs E-Tankstellen befinden



Foto: GW Telfs

den sich auf dem GemeindeWerke-Gelände – zum Aufladen der Werksfahrzeuge, vorwiegend mit Strom aus firmeneigenen PV-Anlagen. Inzwischen besteht die GW Telfs-Flotte inklusive der floMOBILE aus acht emissionsfreien Autos. Viele davon wurden gebraucht gekauft, um die Batterien zu Ende zu nutzen und damit Ressourcen zu sparen. Das Motto heißt dabei „bedarfsgerecht“ im Gegensatz zu überdimensioniert.

Durch die Telfs Elektro-Ladestationen wurden in zwei Jahren 10.000 Liter Treibstoff und mehr als 26 Tonnen CO₂ gespart. Zudem haben die GemeindeWerke mit ihren E-Mobilen in diesen zwei Jahren rund 6.000 Liter Treibstoff bzw. 16 Tonnen CO₂ eingespart. Das wird in den nächsten Jahren enorm steigen. „Die Zertifizierung gilt jetzt für drei Jahre. Dann werden wir sie erneuern“, berichtet GF Dirk Jäger.

m kurz notiert

Trauergruppe in Imst

Trauer macht einsam – Einsamkeit macht traurig. In Imst startet im März eine Trauergruppe.

Es kann hilfreich sein zu erleben, dass man „gemeinsam weniger allein“ ist. Schon nach kurzer Zeit wird von Trauernden erwartet, dass sie wieder normal funktionieren, nach vorne schauen und das Leben doch endlich wieder genießen sollen. Die Realität ist aber eine völlig andere: Trauernde fühlen sich in den meisten Fällen alleine gelassen und unverstanden. Trauergruppen sind eine Möglichkeit, sich mit anderen Trauernden auszutauschen, sowie Raum und Zeit für die eigene Trauer zu finden. Dies füllt nicht die Lücke, die jemand hinterlässt, aber hilft auf dem Weg in ein neues Leben ohne die Verstorbenen.

Die nächste Trauergruppe in Imst startet am Mittwoch 9. März 2022, im Pfarrwidum Imst, Pfarrgasse 15, 19.00-21.00 Uhr, Anmeldung (unbedingt erforderlich) und Informationen auf www.hospiz-tirol.at.

BOSCH
Service

KRAMSER

Die Markenwerkstatt für ALLE Automarken

Kompetent, rasch, fachgerecht und fair - wir heißen Sie willkommen!

- ✓ Schnelle und zielsichere Diagnosen durch Meister Dominik Höpperger und Ingenieur Klaus Kramser
- ✓ Fachgerechte Reparaturen an ALLEN KFZ
- ✓ § 57 a KfG Überprüfungen für KFZ, Nutzfahrzeuge und Anhänger bis 3500 kg
- ✓ Spengler & Lackierer Andreas Praxmarer garantiert Qualitätsarbeit bei Karosserieschäden und Lackierungen
- ✓ Versicherungsabwicklung im Schadensfall
- ✓ Ersatzwagen



FACHBETRIEB



Telefon 05262 62 5 51

Notruf 0664 140 75 97

KRAMSER FAHRZEUGTECHNIK

6410 Telfs

Untermarktstraße 72

service@kramser.at

Sebastianifeier (fast) wie früher...



Mit Abstand und Maske wurde der Schutzpatron der Telfer beim Festgottesdienst gefeiert und der traditionelle Telfer Segen (r.) gesprochen

Die traditionelle Prozession konnte heuer coronabedingt zwar wieder nicht stattfinden, dafür war aber die Festmesse zu Ehren des Ortsheiligen und Schutzpatrons Sebastian in der Telfer Pfarrkirche so feierlich wie eh und je. Der Kirchenchor und das Orchester führten unter Leitung von Albert Knapp W. A. Mozarts „Krönungsmesse“ auf.

Die Pfarrkirche Peter und Paul war, soweit es die Corona-Bestimmungen zuließen, voll besetzt. Die Festpredigt hielt Generalvikar und Regens **Roland Buemberger**, der die Messe zusammen mit Dekan **Peter Scheiring** zelebrierte. Thema seiner Predigt war das maßlose Wünschen und die Besinnung auf Bescheidenheit und echte Werte. Die musikalische Umrahmung mit der „Krönungsmesse“ wurde zu einem bewegenden Erlebnis. SolistInnen waren **Elisabeth Schlettegger-Müller (Sopran)**, **Elisabeth Rastbichler (Alt)**, **Wilfried Rogl (Tenor)** und **Martin Gauglhofer**

(Bass). Sie erfüllten das Kirchen-schiff mit der »Krönungsmesse« von W.A. Mozart, das vierstimmige Halleluja von Johannes de Cleve, »Laudate Dominum« sowie »Sonate in Es-Dur«, von W.A. Mozart mit Klangfülle – gemeinsam mit dem Telfer Kirchenchor unter der Leitung von Domkapellmeister Mag. Albert Knapp und Organist Franz Schreyer. Nicht weniger berührte das traditionelle Sebastiani-Lied, das nach dem »Telfer Segen« zum Abschluss des Festgottesdienstes erklang.

Mit Stolz wurde am Sebastianitag die frisch von Urban Klieber renovierte barocke Figur des heiligen Sebastian, ein Kleinod der Telfer Pfarrkirche, präsentiert. Zu den Restaurierungskosten beigetragen haben u. a. die Marktgemeinde Telfs, die Sebastiani-Bruderschaft und die Schützenkompanie. Auch der Erlös eines Vortrags von Hansjörg Hofer und Hubert Agerer wurde gespendet.

Ein kurzer landesüblicher Empfang vor dem Widum, bei dem die



Schützenkompanie für die Ehrengäste Salut schoss, rundete den vor fast 400 Jahren in Zeiten der Pest gelobten Festtag für den Telfer Schutzpatron ab.

Für die Schützenkompanie war es heuer ein besonderer Feiertag mit der Präsentation der renovierten Sebastianifigur.

Vor dem Festgottesdienst erledigte die Schützenkompanie Telfs noch

einige organisatorische Punkte: So wurden den Schützen **Martin Spiß** und **Manuel Steiner** im Kompanierahmen ihre Waffen von Hauptmann **Pius Trostberger** übergeben. Voll ausgestattet ging es anschließend zur Pfarrkirche Peter und Paul, wo die Sebastiani-Messe zelebriert wurde. „Die üblicherweise stattfindende Prozession durch das Dorf wurde, im

IHRE ADRESSE FÜR MOBILITÄT

BIKE & CAR CENTER TELFS

Mario Angeben **KFZ-REPARATUR & -WARTUNG**
Hag 4 · 6410 Telfs · **0664 7856455**



Frisch renoviert und strahlend präsentiert wurde der Hl. Sebastian: V.l.: Regens Roland Buemberger, Peter Larcher (Sebastianigemeinschaft), Dekan Peter Scheiring, Bgm. Christian Härting (dahinter) Hptm. Pius Trostberger, Olt. Otto Neuner, Ptf. Hubert Agerer. Nicht am Foto: Ojg. Hansjörg Hofer

Manche
mögen's
EDEL.



Unsere Edeltechniker planen und produzieren für Sie:
Balkongeländer, Handläufe, Glaswände und Terrassen-
überdachungen aus Stahl, Edelstahl, Kupfer oder Messing.
Auch div. Reparaturen werden von uns erledigt.

Wenn Sie Schlosserarbeiten vom Feinsten benötigen,
richten Sie Ihre Anfrage bitte direkt an Herrn Marco
Kranebitter: 0664 9692842 od. 0512 344 228-23,
E-Mail: m.kranebitter@kluckner.at

EDEL TECHNIK KLUCKNER

www.kluckner.at

Manche
lernen's
EDEL.

EDELTECHNIKER

Starte jetzt deine **Lehre**
zum/zur **Metalltechniker:in!**

Informiere dich jetzt unter 0512 344 228-18
oder bewirb dich gleich per eMail an
Herrn Schlögl: c.schloegl@kluckner.at

Wir freuen uns auf neue Edeltechniker!

EDEL TECHNIK KLUCKNER

@edelgruppe
Instagram icon

Gegensatz zu anderen Gemein-
den, leider coronabedingt abge-
sagt. Die Schützenkompanie Telfs
nahm daher vor dem Widum Auf-
stellung, um den Ehrengästen mit
einer gelungenen Salve Tribut zu
zollen. Anschließend gab es noch
das obligatorische Schnaps'l.", er-
klärt Hauptmann Pius Trostber-
ger, der den Dank für die gelunge-
ne Restaurierung der Sebastiani-
Figur nochmals bekräftigt: „Wir
danken der Marktgemeinde Telfs,
der Sebastianigemeinschaft, Hans-
jörg Hofer und Hubert Agerer, die

mit ihrem Vortrag „WallFAHRT“
Spenden für die Restauration sam-
melten und natürlich den enga-
gierten Mitgliedern der Schützen-
kompanie Telfs (siehe Foto un-
ten)!“ Zum Abschluss des Tages
fanden sich die Mitglieder der
Schützenkompanie zum gemein-
samen Mittagessen im Schützen-
heim ein. Die regulär ebenfalls am
20. Jänner abgehaltene Jahres-
hauptversammlung der Kompanie
wurde aufgrund der Corona-Si-
tuation auf noch unbestimmte
Zeit verschoben.



DEINEMIETBOX.AT

**MIETBOXEN
KURZ- UND
LANGFRISTIG
ZU MIETEN**

**NEU
in Telfs!**

Mietboxen ab 72,-
www.deinemietbox.at



Mit der Kamera Telfs im Blick

Telfer Webcams liefern rund um die Uhr aktuelle Bilder – das ist ideal für auswärts lebende Telfer und sehnsüchtige Urlaubsgäste, aber auch für interessierte Einheimische, die sich einen »Überblick« verschaffen wollen. Eine Kamera steht auf der GemeindeWerke-Zentrale.

Ein Blick auf das Wetter in Telfs, die Schneelage auf der Seewaldalm, die Auslastung am Gschwandtkopf – das alles veranschaulichen die jederzeit kostenlos einsehbaren Bilder. Und auch anderes. „Wenn ich die Sirene höre, schaue ich aus dem Fenster und gehe gleich zum Computer und schalte auf die Webcam“, berichtet ein Telfer: „Da habe ich rasch einen Überblick!“

Zwei Webcams stehen ergänzend nahe beieinander und ermöglichen einen guten Überblick über das Ortsgebiet. „Telfs Panorama 360(Grad)“ befindet sich auf dem Einkaufszentrum Inntalcenter.

Gleich daneben, auf der GemeindeWerke-Zentrale, ist die fixe Kamera „Webcam 1“ montiert – mit der firmeneigenen Photovoltaikanlage samt dem markanten „Mover“ im Vordergrund. „Wir behalten immer die Hohe Munde im Blick“, schmunzelt GWTelfs-Geschäftsführer Dirk Jäger.

Auch im Ortsteil Mösern – beim Habhof und Inntalerhof – sowie beim Interlpenhotel in Buchen und an der Talstation Gschwandtkopflift sind Webcams platziert. Wer auf der Seewaldalm Schifahren will und vorab Wetter, Schneelage und Auslastung checken will, kann sich ganz leicht einklinken. Natürlich kann man dort auch den Schifahrern zuschauen. Am Gschwandtkopf und auf der Seefelder Rosshütte ist das ebenfalls möglich.

Am besten sind die verschiedenen Kameras im Internet zu finden unter „Webcam Telfs“, „Webcam Mösern“ usw. und auf der Homepage der Marktgemeinde telfs.at/



Foto: GemeindeWerke Telfs

Aktuelles. Zur Verfügung stehen fix eingestellte und bewegliche Panoramabilder. Sollte die Verbindung nicht auf Anhieb funktionieren, ist der Versuch mit einem anderen Internet-Browser ratsam.

Grundsätzlich empfiehlt sich für Interessierte der regelmäßige Blick auf die Homepages der Marktgemeinde telfs.at und der Gemein-

deWerke gwtelfs.at. Man glaubt gar nicht, wie viele Informationen dort ganz bequem abrufbar sind.

Am Foto oben:

Techniker Andreas Weber sorgt für die reibungslose Funktion der Webcam auf dem GemeindeWerke-Firmengebäude (linker Bildschirm)

Mit Xander's Bauernladen wird's regional am Teller!

G'schmackig, gesund, saisonal und regional – das ist Motto für den Einkauf in Xander's Bauernladen in der Obermarktstraße. Alle Produkte und Lebensmittel kommen aus der Umgebung und versprechen so nachhaltigen Genuss.

„Besonders bei Fleisch und Fisch ist uns die Herkunft und Haltung der Tiere wichtig. Das Rind- und Schweinefleisch beziehen wir aus Obernberg, das Bio-Geflügel kommt vom eigenen Hof in Obsteig und jeden Mittwoch gibt's frische Quellenfische aus dem Ötztal – geräuchert, im Ganzen oder als Filet“, erklärt Alexander Schaber vom Xanderhof in Obsteig.

Auch sonst bleibt's regional: Die Milchprodukte kommen aus Mieming, das Bio-Gemüse aus Rotholz und von der Bäckerei Waldhart aus Telfs gibt es jeden Tag frisches Brot.



Hochprozentige Feinheiten von heimischen Brennern, ein ausgewähltes Teesortiment und verschiedenste Körperpflegeprodukte der Firma Walde ergänzen das Angebot, die auch als Geschenke bestens geeignet sind. „Mit Februar hält auch unser eigener Eierlikör Einzug in unseren Bauernladen – den gibt es nur solange der Vorrat reicht, mit frischen Bio-Eiern von den hofeigenen Hühnern.“

Weiters gibt's auch immer frische Kuchen, verschiedene Säfte, einen heißen Leberkäs für den kleinen Hunger und vieles mehr...

„Gerne stellen wir für Sie individuelle Geschenkskörbe mit den Köstlichkeiten zusammen!“

Öffnungszeiten

Mi und Do:
10.00 – 13.00 Uhr
Freitag:
10.00 – 13.00 &
14.00 – 18.00 Uhr
Samstag:
9.00 – 12.00 Uhr





wir, die telfer eisläufer*innen,
kurven unterm himmel und hallendach.
telfs, die sportgemeinde mit dem
vielfältigsten angebot des oberlandes.



50 sportvereine machen telfs zu einem lebenswerten
ort. alle sport- und freizeitmöglichkeiten in telfs auf
www.wirsindtelfs.at

Ihr Profi vor Ort

Infrarotkabine?

HGT

Silz · 05263 - 20 280

.....> www.hgt.tirol

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²

risa
lagerbox

Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

ZIMMEREI

- DACHSTÜHLE
- ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- CARPORTS
- WINTERGÄRTEN
- FASSADEN / BALKONE
- DACHSANIERUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN

Team H&N Holzbau GmbH

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

CANAL & CO
alles für den bau

Tschidererweg 2 | 6060 Hall i. T.
tel: 05223 57269

Bahnweg 73 | 6405 Pfaffenhofen
tel: 05262 62275

mail: office@canal.co.at
fb: CanalBauwaren | web: canal.co.at
shop: portal.canal.co.at

Rauchzeichen
trifft
STEINREICH

Räucherwerk · Klangschalen
Ätherische Öle · Biokosmetik
Essenzen · Kraftsteine
Raumduft · Parfums

**Paradies für
Genießer und
Schöngeister**

Saglstraße 16 · Telfs im
Feuerhaus Rohowsky
Tel. 05262 62581
Onlineshop auf
www.rauchzeichen.at

BABY-AUSSTATTUNG
Neuner
Alles rund um's Baby

Innitalcenter Telfs · Weissenbachgasse 9 · A-6410 Telfs · T. 05262/62437
info@babyausstattung-neuner.at · www.babyausstattung-neuner.at

BILGERI
RAUMTEXTIL

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

- Rohbauten · Umbauten · Sanierungen · Innenputz · Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

Haus: Glatzbau

Wer jetzt im Frühjahr plant, sein Haus zu sanieren oder umzubauen bzw. einen Neubau in Angriff zu nehmen, findet im Bauunternehmen Glatzbau in Rietz den richtigen Ansprechpartner.

Da kann man sich entspannt auf die eigenen vier Wände freuen: Wenn GU Daniel Glatz in Zusammenarbeit mit heimischen Handwerkerfirmen aus der Umgebung Hand anlegt, werden Wohnräume zuverlässig und termingerecht wahr.

Rohbau: Die Errichtung des Rohbaus von Einfamilienhäusern und Kleinwohnanlagen inklusive Trockenausbau und aller Dämm- und Verputzarbeiten.

Schlüsselfertige Häuser: Die schlüsselfertige Herstellung von Einfamilienhäusern. Die Erstellung des Rohbaus erfolgt durch die Firma Glatzbau, die Ausbauarbeiten in Koordination mit von der Firma Glatzbau organisierten Firmen.

Vollwärmeschutz: Anbringung von Vollwärmeschutz an Alt- und Neubauten mit freier Materialwahl durch den Auftraggeber.

Weitere Leistungen: Erstellung von Fundamenten, Stützmauern etc., Außen- und Innenputzarbeiten, Dämmungen. Besonders bei Umbauten kann das Unternehmen durch die langjährige Erfahrung und das Know-how den Geld- und Zeitaufwand optimieren. Generalunternehmer Daniel Glatz berät Sie gerne persönlich in einem unverbindlichen Beratungsgespräch.

Wir suchen: MAURER und HILFSARBEITER

Baufirma Glatzbau, Höhenweg 19 a,
6421 Rietz, weitere Infos und
Terminabsprache unter www.glatzbau.at,
glatzbau@ft.at, Tel. 0664-4355533.

BODENLEGER

Oliver's
Boden Express

Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

HolzHäuser
Dachstühle Aufstockungen
Dachsanierung
Individual-Holzbau

DACH+FACH

HOLZBAU GMBH
A-6404
POLTANZTAL
GEWERBEGEBIET 5
TEL: +43 (0) 526 61 135
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

**BAUWERKS-
ABDICHTUNGEN**

BITUMENDÄCHER
FLÜSSIGABDICHTUNGEN
FOLIENREPARATUREN

**DÄCHER
WEDI**
GMBH

www.daecher-wedi.com +43 650 63 50 632

Softub
WHIRLPOOLS

Termin & Kataloganforderung: Rotaflex GmbH · 6423 Mötztel
Tel. 05263 5555 office@rotaflex.at · www.rotaflex-wellness.at

**ZOLLER
PRANTL**
SYSTEM

· FENSTER · TÜREN · WINTERGARTEN · SONNENSCHUTZ · RENOVIERUNG

HAIMING · T. 05266 88564 zp.system.at

Autohaus Manfred Telfs

neurauter

Kompetenz schafft Vertrauen

Unsere Standorte:
Saglstraße 78 · 6410 Telfs · T. +43 5262 63263
Untermarktschale 67 · 6410 Telfs · T. +43 5262 67087
www.auto-neurauter.at

**WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.**

FREUDENTHALER
EXZELLENT BEHANDELT

www.freudenthaler.at

**INSTALLATIONEN
KRATZER**

Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 - 7306949
www.installationen-kratzer.at

Urnengräber in Vorbereitung

Im Auftrag der Marktgemeinde werden bald Betonfertigteile für neue Urnennischen am Telfer Georgenfriedhof gegossen. Derzeit bauen Tischler der GemeindeWerke die entsprechenden Schalungselemente.

Weil Urnengräber immer populärer werden und dafür am Gottesacker entsprechend vorzusorgen ist, errichtet die Marktgemeinde 81 neue Urnennischen. Damit ist laut Planung von Referatsleiter Arnold Wackerle (Standesamt) mindestens für die nächsten sechs Jahre vorgesorgt.

„Wir bauen Schalungselemente und füllen diese dann bei uns mit Beton aus“, berichtet Bereichsleiter Bernhard Schreter: „Danach werden diese Elemente in die schon vorhandenen Abteilungen am Friedhof eingesetzt.“ Jedes Abteil umfasst eine Urnennische und einen Platz für eine Kerze bzw. Blumen. Noch im Frühjahr werden die Betonteile auf den vorbe-



Foto: GW Telfs

reiteten Platz entlang der südwestlichen Mauer des Friedhofs platziert. Sie werden mit einem Dach abgedeckt, die Wasserabläufe sind in die Betonelemente integriert. Die GemeindeWerke gingen als Bestbieter der Ausschreibung des Bauamtes hervor. „Als Gemeinde-

betrieb freuen wir uns, dass wir diese Arbeiten für die BürgerInnen machen können“, betont der Gemeindeförderung Telfs Geschäftsführer Dirk Jäger. *Am Foto oben: Bereichsleiter Bernhard Schreter überprüft eines der Schalungselemente für die Urnennischen*

m kurz notiert

Anmelden & Mitreden

Mitmachen und Mitreden – unter diesem Motto geht heuer wieder der Tiroler Jugendredewettbewerb an den Start, mittlerweile in seiner 69. Ausgabe. Die Anmeldungen sind ab sofort möglich, alle Infos dazu gibt es unter www.tirol.gv.at/jugendredewettbewerb. Anmeldeschluss ist der 15. März.

Der Wettbewerb umfasst zunächst Vorausscheidungen in den Tiroler Bezirken (Anm.: Der Bezirksredewettbewerb Innsbruck Land/West findet in Telfs am 31. März statt) und gipfelt schließlich im Tiroler Landesfinale, das voraussichtlich am 4. Mai 2022 über die Bühne gehen wird. Die Tiroler GewinnerInnen der jeweiligen Kategorien können sich in weiterer Folge voraussichtlich von 13. bis 15. Juni 2022 beim Bundesfinale mit den besten RednerInnen Österreichs messen. Pandemiebedingt ist derzeit noch offen, ob der Wettbewerb oder Teile davon als digitale Variante umgesetzt werden.



thöni

BEREIT FÜR EINE NEUE AUFGABE?

DANN WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

- **Sales Manager*in**
- **Mitarbeiter*in Konzerncontrolling**
- **Logistiker*in Import/Export**
- **Elektriker*in Instandhaltung (Wochenende)**

Was dich erwartet?

- Neue und langfristige Perspektiven
- Attraktive Entlohnung
- Zahlreiche Benefits

Alle Informationen findest du auf unserer Karriereseite: jobs.thoeni.com
#gehmitunsneuewege

Neugierig?



SCAN ME

Thöni Industriebetriebe GmbH, 6410 Telfs, Obermarktstraße 48, Tel. +43 5262 6903-0, job@thoeni.com, www.thoeni.com



SPORT- UND EVENTRESTAURANT ZU VERPACHTEN

Alle Informationen auf:
immobilien.telfs.at



events im stadt – rietzer hof verpachtet an caterer



Foto: Rietzer Hof - buerostark

V.l.: Harald Höpperger, Patrick Schwarz und Markus Gmundner

Im Jänner verpachtete das Familienunternehmen Höpperger den beliebten Rietzer Hof Stadl an die Firma Catering Schwarz aus Landeck. Der Fokus wird vorerst auf Veranstaltungen gelegt, das À la carte Restaurant bleibt noch geschlossen. Der Hotel Garni Betrieb bleibt weiterhin in eigenen Händen.

Mit Anfang Jänner 2022 übergab Geschäftsführer Harald Höpperger die Organisation und Abwicklung von Veranstaltungen im Rietzer Hof an die Firma Catering Schwarz. Das renommierte Landecker Gastronomie-Unternehmen konzentriert sich zu 100 Prozent auf Events und verzichtet vorerst auf ein À la Carte Restaurant. Der Stadl als Location eignet sich perfekt für Veranstaltungen. Legendar und unvergesslich – das Dirndlclubbing, diverse Modeschauen oder auch private Feiern von Taufen bis Hochzeiten. Die Geschäftsführer Patrick Schwarz und Markus Gmundner möchten die Eventphilosophie des Rietzer Hofes weiterführen und sehen ein großes Potential im beliebten Stadl. Mit Events für Jedermann, aber auch individuell designten Abenden im einzigartigen Ambiente. Den Hotelbetrieb betreut weiterhin die Familie Höpperger selbst. 2014 übernahm Höpperger das Hotel und entwickelte es

zu einem beliebten Übernachtungsort.

Das Unternehmen Schwarz hat lange Erfahrung in Sachen Catering und Events. Geschäftsführer Patrick Schwarz setzt auf eine kompetente Betreuung, internationale Küche und Servicequalität. „Unser gesamtes Team, vom Koch über die Servicekräfte bis hin zu den Mitarbeitern in der Organisation und Planung, kennzeichnet Verlässlichkeit und Flexibilität“, so Schwarz, der den elterlichen Betrieb 2011 übernommen hat und nun mit Markus Gmundner gemeinsam führt. Das Cateringunternehmen betreut unter anderem seit Jahren die WM Halle in St. Anton, den Stadtsaal Landeck, das Schwimmbad-Kiosk Landeck und das Olympiabad Seefeld kulinarisch und ist einer der Exklusivcaterer im Land Tirol. Anfragen zur Miete der Eventlocation im Rietzer Hof sind ab sofort bei Catering Schwarz möglich.

Harald Höpperger sieht der Zukunft positiv entgegen: „Wir freuen uns als Familie und Firma Höpperger auf zukünftige Stadl-Events und möchten, dass diese Tradition weitergeht. Mit dieser Partnerschaft garantieren wir weiterhin die gewohnt hohe Dienstleistungs- und Kulinarik-Qualität für die Gäste.“

www.rietzerhof.at

HAAR SCHÖPFUNG by Melanie Schöpf



Ich bin weiterhin für Sie da – an einem neuen »stylishen« Platz.

Ab sofort betreue ich meine Kunden im
Salon STYLISH
in Barwies 249
6414 Mieming

MITTWOCH & FREITAG
nach Termin-
vereinbarung unter
0664 4013777
Melanie Schöpf

telfer kinderkunst begeistert

„Einfach überwältigend“, so beschreiben Initiator Alex Schatz und Bürgermeister Christian Härting das Feedback der Telfer Kinderkunst Initiative.

WIR FÜR TELFS rief ja kreative Telfer Kinder und Jugendliche auf, um Malarbeiten zum Thema „Das

gefällt mir in Telfs!“, einzureichen. Mehr als 100 junge KünstlerInnen machten mit. Die bunten Bilder wurden im Jänner auf vielen Plakatwänden in der Marktgemeinde präsentiert. Als Dankeschön bekamen die TeilnehmerInnen ein kleines Geschenk persönlich über-

reicht. „Vielen Dank an alle Kinder, Eltern und Großeltern für ihr Engagement. Die Malarbeiten sind beeindruckend. Nach diesem Erfolg werden wir die Aktion mit Sicherheit wiederholen“, erklärt Bürgermeister Härting (am Foto u. links mit Initiator Alex Schatz).



Foto: Wir für Telfs

bronze für telfer

Bei den Staatsmeisterschaften der Berufe in Salzburg im Jänner (die alle zwei Jahre von Skills Austria organisiert werden) konnten sich die Tiroler Teilnehmerinnen und Teilnehmer 16 Medaillen sichern, davon fünf in Gold.

Rund 200 Jungfachkräfte nahmen in 32 Kategorien am großen Wettbewerb teil, der aufgrund der aktuellen Coronasituation ohne Publikum über die Bühne gehen musste. Fünf Teambewerbe und 27 Einzelkonkurrenzen standen in Salzburg auf dem Programm, wobei fünf Disziplinen ihre Premiere bei den AustrianSkills hatten: Digital Construction 4.0, Isoliertechnik, Optoelectronics, Robot Systems Integration und Speditionskaufmann/-frau.

Eine Bronzemedaille ging an Maschinenbauer **Daniel Heinrich Wopfner** (beschäftigt bei Liebherr-Werk Telfs GmbH).

Der neue **T-Roc**
Das neue **T-Roc Cabriolet**

Ab sofort **bestellbar**

Verbrauch: 4,7 - 8,8 l/100 km. CO₂-Emission: 122 - 199 g/km. Symbolfoto. Stand 01/2022.



Ihr autorisierter Verkaufsagent
Saglstraße 78
6410 Telfs
Telefon +43 5262 63263
www.auto-neurauter.at

Listen und Bürgermeister auf Stimmenfang

Grundsätzliche Informationen:

- In 274 von 279 Tiroler Gemeinden wird am 27. Februar 2022 gewählt • BürgermeisterIn-Stichwahl findet am 13. März 2022 statt • UnionsbürgerInnen mit vollendetem 16. Lebensjahr sind stimmberechtigt • Wahlkarten können bei den Gemeinden beantragt werden

Die beantragten Wahlkarten werden rund zwei Wochen vor der Wahl zugestellt. In weiterer Folge müssen die ausgefüllten Wahlkarten bis spätestens 25. Februar 2022 im Postweg oder in sonstiger Weise bei der Gemeinde einlangen oder können am Wahltag im Wahllokal, in dessen Wählerverzeichnis die Wählerin/der Wähler eingetragen ist, abgegeben werden.

Zwei Stimmzettel: Wahl des Gemeinderats und Wahl des/der BürgermeisterIn

Für die Wahl des Gemeinderats und die Wahl der/des BürgermeisterIn werden zwei getrennte amtliche Stimmzettel verwendet. Erhält kein/e WahlwerberIn bei der BürgermeisterInwahl am 27. Februar 2022 mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen, kommt es am 13. März 2022 zu einer „engeren Wahl“ zwischen den beiden WahlwerberInnen, welche die meisten gültigen Stimmen bei der BürgermeisterInwahl erhalten haben.

Von den 3.650 GemeinderätInnen amtieren 864 im Bezirk Innsbruck-Land, gefolgt von 519 im Bezirk Schwaz, 440 im Bezirk Kufstein, 416 im Bezirk Reutte, 409 im Bezirk Lienz, 376 im Bezirk Landeck, 334 im Bezirk Imst und 292 im Bezirk Kitzbühel.

In den Gemeinderat wählbar ist jede/r UnionsbürgerIn mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde, die/der am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet hat und von der Wählbarkeit nicht aufgrund eines Urteiles eines inländischen Gerichtes ausgeschlossen ist.

Info-Eck mit Augenmerk auf junge WählerInnen:

Die Jugendinfo des Landes Tirol



Foto: AdobeStock

beschäftigte sich in den letzten Wochen aus diesem Grund intensiv mit dem Thema „Demokratie“. Fragen wie „Wer ist Wahlberechtigt?“, „Wie und wo kann ich wählen gehen?“, „Was mache ich, wenn ich am Wahlsonntag keine Zeit habe?“ oder „Warum ist es wichtig, sein Wahlrecht wahrzunehmen?“ werden auf der Website des InfoEcks unter www.infoeck.at beantwortet. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf dem Thema Wählen für junge Menschen und insbesondere ErstwählerInnen. Des Weiteren soll jugendgerecht aufgezeigt werden, wo und wie Demokratie in unserem alltäglichen Leben passiert, welchen Einfluss Medien und Soziale Netzwerke auf demokratische Gesellschaften haben und wie sich die BürgerInnen aktiv an demokratischen Prozessen beteiligen können.

Die Informationen auf der Website des InfoEcks sind nicht nur für Jugendliche selbst hilfreich, sondern stehen allen Zielgruppen – also auch Familien und SeniorInnen sowie insbesondere auch MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit – zur Verfügung. Auf der Website des InfoEcks steht beispielsweise auch die Demokratiebroschüre „Du entscheidest!“ der österreichischen Jugendinfos zum Download bereit, die für die Ar-

beit mit jungen Menschen bis hin zum Unterricht geeignet ist.

Barrierefrei wählen und gewählt werden: • Über 90 Prozent der Wahllokale in Tirol barrierefrei • Tiroler Monitoringausschuss forciert politische Partizipation von Menschen mit Behinderungen

Die meisten Gemeinden in Tirol verfügen mittlerweile über die entsprechenden Möglichkeiten, Wahlen barrierefrei abzuhalten: Laut einer vom Tiroler Monitoringausschuss im Frühjahr 2021 durchgeführten Erhebung in allen Tiroler Gemeinden waren 92 Prozent der Wahllokale barrierefrei erreichbar, 90 Prozent boten ein mobiles Wahllokal (fliegende Wahlkommission) oder eine Form der Unterstützung bei Lernschwächen (74 Prozent), Mobilitätseinschränkungen (91 Prozent) und Sehbehinderung (89 Prozent) an. Die Erhebung des Monitoringausschusses legte zudem offen, dass Menschen mit Behinderungen nur in einer von zehn Gemeinden im Gemeinderat vertreten sind und nur sechs Prozent der Gemeinden über eine behindertenpolitische Agenda verfügen. „Menschen mit Behinderungen haben das Recht, gleichberechtigt an allen Lebensbereichen teilzuhaben – das schließt auch die Politik mit ein“, sagt Isolde Kafka, Vorsit-

zende des Tiroler Monitoringausschusses mit Verweis auf die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen.

Ergebnisse im Anschluss im Internet: Wie für die vergangenen Wahlgänge auch, bietet das Land Tirol für die am 27. Februar 2022 stattfindende Gemeinderats- und BürgermeisterInnenwahl (und auch für die am 13. März 2022 allenfalls stattfindenden Stichwahlen) eine Präsentation der Wahlergebnisse für jede Tiroler Gemeinde auf der Homepage des Landes https://wahlen.tirol.gv.at/gemeinderats_und_buergermeisterwahlen_2022 an.

Die Ergebnisdaten stehen nach der Erfassung und Freigabe durch die zuständigen Gemeindewahlbehörden zur Verfügung. Das heißt: Für jene Gemeinden, wo die Wahllokale bereits früher schließen, kann für gewöhnlich auch bereits früher ausgezählt werden und liegen auch die Ergebnisse früher vor. Wenn also eine Gemeindewahlbehörde nach Wahlschluss ihr Ergebnis bereits zu Mittag fertig erfasst und freigegeben hat, steht dieses Ergebnis auch bereits ab Mittag auf der Website des Landes zur Verfügung. In vielen (größeren) Gemeinden schließen die Wahllokale um 17 Uhr, demnach können diese Ergebnisse nach Auszählung und Freigabe der Gemeindewahlbehörden erst im Laufe des Abends auf der Landeswebsite veröffentlicht werden.

Wahlsplitter aus den Gemeinden der Region:

TELS: GV Angelika Mader hat eine neue »Listenheimat« gefunden – bisher stand sie der Fraktion »ÖVP Telfs« vor, nun ist sie auf der »Bürgerliste Telfs« auf Platz zwei hinter GR Herbert Klieber zu finden. Eine eigene ÖVP Liste tritt bei der Wahl nicht an, ÖVP-Ortsparteiobmann Hans Ortner unterstützt den amtierenden Bürgermeister Christian Härting und ist auf dessen Liste »Wir für Telfs« auf Platz 24. ►

BÜRGERMEISTER CHRISTIAN HÄRTING
WIR FÜR TELFS



**VERLÄSSLICHKEIT.
GERADE JETZT.**

BÜRGERMEISTER
CHRISTIAN HÄRTING

27.02.  LISTE 1

ZEIT FÜR DEN WECHSEL!



Seit Jahrzehnten wird Telfs fast ausschließlich von Konservativen und von Männern „regiert.“

Wir sind in der Veränderung angekommen und befinden uns in einer neuen Zeit voller wunderbarer Herausforderungen, die nur durch ein konstruktives Miteinander gestemmt werden können.

Wir, die SPÖ Telfs, sind ein neues, zukunftsweisendes Team mit frischen Ideen sozialökonomischen und ökologischen Lösungen in vielen Bereichen, auf die man einfach nicht mehr verzichten darf. Mit Alexandra Lobenwein, unserer Bürgermeisterkandidatin, haben wir die Motivation, diese Ideen auch umzusetzen.

In den Bereichen Bildung, Kinder, Pensionistinnen und Pensionisten können wir die Ausrede des Sparstifts einfach nicht mehr akzeptieren.

In Telfs, der drittgrößten Gemeinde Tirols, ist es für uns beschämend, wenn nicht genügend Betreuungsplätze und Räumlichkeiten vorhanden sind. Es kann nicht sein, dass Kinder in Containern unterrichtet werden müssen, weil es an Platz fehlt und auch unsere erstklassigen PädagogInnen unzumutbare Rahmenbedingungen vorfinden.

Ein nachhaltiges Konzept für den Wohnungsbau sollte schon längst vorhanden sein, damit auch bezahlbarer Wohnraum für jeden gewährleistet werden kann. Die TelferInnen wollen sicheren Raum für Fußgänger und Radfahrer nicht erst in 20 Jahren, sondern jetzt gerade für unsere Kinder.

Wasserstoff- oder E-Shuttlebussysteme, besonders für unsere Pensionisten, mit besserer Taktung und auch am Wochenende, funktionieren bereits in vielen vergleichbaren Städten Österreichs, warum nicht endlich auch bei uns?

Die gesamte Telfer Künstlerschaft braucht eine bessere Plattform innerhalb der Gemeinde.

Für Kunst und Kultur muss wieder mehr Platz sein, auch abseits von Wahl-, oder Krisenzeiten, und sie muss uns auch etwas wert sein. Für die Nachhaltigkeit, den Tourismus usw ist das ohnehin unumstritten.

Chancengleichheit für alle!

Anerkennung und Wertschätzung, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religionszugehörigkeit und Kultur.

Eines unserer besonderen Anliegen ist die Jugend, die unsere ganze Aufmerksamkeit benötigt, die sicher am meisten unter den Coronabestimmungen gelitten hat. Speziell auf ihre Bedürfnisse muss man eingehen und ihnen dabei helfen, ihren Weg zu finden. Um all diese Ideen und 1000e andere großartige Visionen umsetzen zu können, brauchen wir eure starken Stimmen, um Seite an Seite mit Respekt, Würde und auf Augenhöhe gemeinsam aufzubrechen, aufzubrechen in diese neue Zeit in diese neue wunderbare Zeit für Telfs.

Herzlichst
ALEXANDRA LOBENWEIN



PETTNAU: Bürgermeister **Martin Schwaninger** tritt erneut mit seiner Liste »Allgemeine Liste Petttau« zur Wahl an. Vor 30 Jahren selbst aus dem Unterland nach Petttau gezogen, ist das Dorf für ihn noch immer „ein Geheimtipp“: „Petttau lebt den Zusammenhalt. Landwirtschaft, zahlreiche Vereine, Familien, Junge, Senioren, „Zuagroaste“ und Alteingesessene – bei uns haben alle Platz!“, meint der Dorfchef, der auf einige erfolgreich umgesetzte Projekte für die Gemeinde Petttau in den letzten sechs Jahren zurückblickt (wie Zu- und Umbau Kindergarten oder Hochwasserschutzprojekt Möserer Bachl) und weiterarbeiten will. Dafür hat der gelernte Zimmerer ein ausgewogenes 30-köpfiges Team hinter sich versammelt. Bei der Gemeinderatswahl 2016 konnte er fünf Mandate für sich holen, fünf weitere gingen an die »Liste Petttau Franz Haider« und ein Mandat an Hermann Pentscheff (»Gemeinsam Petttau bewegen«)

INZING: Acht Listen mit insgesamt drei zur Wahl stehenden Bürgermeistern treten an: Der amtierende Bürgermeister **Sepp Walch** (von »Aktives Inzing«), Bürgermeisterkandidat **Michael Hurmann** (»Für Inzing«) und Bürgermeisterkandidat **Alexander Maurer** (»Zukunft Inzing«) wollen auf den Bürgermeistersessel. Fünf von 15 Sitzen im Gemeinderat entfallen derzeit auf »Aktives Inzing«, Bgm. Sepp Walch möchte einen weiteren hinzugewinnen. Außerdem treten die Listen »AAB Inzing - **Klaus Kirchmair**«, die Liste »Für unser Dorf« (Spitzenkandidat **Bernhard Gaßler**), »JUF – Jugend

Umwelt Familie« (Spitzenkandidatin **Angela Walch**) »FPÖ Inzing – **Andreas Gspan**« und »MFG **Andreas Hieger**« zur Wahl an.

„Etwa 3170 Wahlberechtigte wird es diesmal geben, das sind ca. 130 mehr als 2016. Die Anzahl der Stimmen für ein Mandat wird in etwa gleich bleiben. Man kann damit rechnen, dass 120-130 Stimmen ein Mandat bringen. Bei der kommenden Wahl gibt es nach derzeitigem Stand zwei Kopplungen. Aktives Inzing koppelt, wie auch schon bei den vergangenen Gemeinderatswahlen, mit der Liste AAB Inzing – Klaus Kirchmair. Neu ist die Kopplung der drei Listen juf, Für Inzing und Für unser Dorf.“ (Quelle: blog.dorfzeitung-inzing.at)

STAMS: Hier hat Bürgermeister **Markus Rinner** das Amt von Bgm. Franz Gallop vor einem Jahr übernommen – er will weiterhin Gemeindeoberhaupt bleiben (Liste »Team Markus Rinner«). Seine Gegenkandidaten sind **Martin Staudacher** (mit der neuen Liste »Miteinander für Stams«) und **Hermann Schweigl** (»Liste für Stams«).

POLLING: Auch hier sitzt die Bürgermeisterin **Gabi Rothbacher** (von der vormals »Jägers Allgemeine Bürgerliste«, jetzt »Allgemeine Bürgerliste Polling«) als gewählte Nachfolgerin von Bgm. Gottlieb Jäger seit November 2020 am Bürgermeistersessel und wird nun um die elf zu vergebenen Mandate in Polling kämpfen. Bürgermeisterkandidat **Robert Greil** von der Liste »Bunt für Polling« (bisher zwei Mandate) will Veränderungen bringen, **Rebecca ▶**

Liebe Telferinnen und Telfer!

In den letzten sechs Jahren konnten wir als Mitglied im Gemeindevorstand und als amtierender zweiter Vizebürgermeister beweisen, dass wir, nach Jahren in der Oppositionsrolle, auch mitregieren können. Wir Grüne in Entscheidungspositionen bedeutet, eine Politik mit Ehrlichkeit und Handschlagqualität auf Augenhöhe mit den Bürgerinnen und Bürgern.

In unserem Ressort, dem Verkehrsausschuss, ist in der letzten Periode viel passiert und für die Bewohner*innen von Telfs verbessert worden. Sei es die 40km/h Beschränkung, die sowohl andere Verkehrsteilnehmer*innen als auch alle Anrainer*innen entlastet, oder die Begegnungszone, die nicht nur für mehr Sicherheit im Zentrum von Telfs sorgt, sondern auch unser aller Gemeinschaftsleben verbessert und für mehr „Begegnung“ sorgt.

Eine Politik mit uns Grünen ist nicht nur eine ehrliche Politik, sondern auch ein gemeinsames Gestalten, denn das Arbeiten für die Sache und

die Menschen in Telfs steht über den eigenen Parteiinteressen.

Wir befinden uns gerade inmitten der größten Gesundheitskrise. Die damit einhergehenden wirtschaftlichen, sozialen und menschlichen Krisen werden uns in den nächsten Jahren auch auf kommunaler Ebene beschäftigen.

Darüber hinaus darf aber nicht vergessen werden, dass die allergrößte Krise – die Klimakrise – droht. Diese gilt es mit allen Mitteln und Kräften zu verhindern und das kann nur gemeinsam gelingen! Mit einer Politik, die auf Sachlichkeit, Nachhaltigkeit und Menschlichkeit aufbaut. Mit einer Politik mit dir!

Wir sind bereit, uns diesen Herausforderungen zu stellen und bitten um DEIN Vertrauen, damit wir Telfs in der kommenden Periode wieder aktiv mitgestalten können!

Christoph Walch mit dem Team der Telfer Grünen

Die Kandidat*innen 1-6



Christoph Walch
Bürgermeisterkandidat



Theresa Schromm
Listenplatz 2



Gert Windisch
Listenplatz 3



Julia Waldhart
Listenplatz 4



Klaus Waldeck
Listenplatz 5



Anna Wieser
Listenplatz 6

DIE GRÜNEN
TELS

WÄHL GRÜN
27. Februar

Weil es auch deine Zukunft ist.

CHRISTOPH WALCH
BÜRGERMEISTERKANDIDAT

THERESA SCHROMM
LISTENPLATZ 2



Martin Kapeller kandidiert als Bürgermeister in seiner Gemeinde Mieming

Das **Mieming-Team Martin Kapeller** stellt sich erneut den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am **27. Februar 2022**.

Martin Kapeller formuliert Akzente: „Über eine verlässliche Gemeindegemeinschaft möchten wir uns alle mit großem Engagement für die Zukunftsaufgaben unserer Gemeinde Mieming stark machen. Zu den vorrangigen gemeindepolitischen Zielen gehören Bauen und Wohnen in Mieming, Ausbau und Nutzung erneuerbarer Energien, Familie und Soziales sowie Freizeit und Naherholung.“



Kirchbaumer von der »Dorfliste Polling« (ebenfalls zwei Mandate bisher) wird nicht mehr antreten und sich primär auf ihre Arbeit als Nationalrätin konzentrieren.

RIETZ: Gegenwind für Langzeit-Bürgermeister **Gerhard Krug** (Liste »Volkspartei Rietz«), der mit Bürgermeisterkandidat **Stefan Mair** und der neuen Liste »Miteinander für Rietz« um die Bürgerstimmen ritteln darf.

MÖTZ: Bürgermeister **Michael Kluibenschädli** (»Mötzer Einheits-

liste«) holte sich 2016 bei der Gemeinderatswahl fünf Mandate, diesmal wird er nach der Wahl – aufgrund von fehlenden Gegenkandidaten und -listen – alle 13 Mandate für sich beanspruchen können.

FLAURLING: Die amtierende Bürgermeisterin **Brigitte Praxmayer** (»Gemeinsam für Flaurling«) will auch weiterhin im (neuerbauten und erst vor kurzem bezogenen) Gemeindeamt Platz nehmen. Sie ist seit 1998 in der Gemeindepolitik tätig, seit 2004 Gemeindevorständin und seit der letzten Ge-

meinderatswahl Bürgermeisterin. Bürgermeisterkandidat **Martin Dosch** (»Ja zu Flaurling«, bisher: »Wir für Flaurling«), seit 2016 Gemeindevorstand, will ebenfalls Mandate holen und konstruktiv für Flaurling arbeiten.

OBERHOFEN: Auch Bürgermeister **Peter Daum** (»Gemeinsam für Oberhofen« - Liste 1) will es noch einmal wissen und mit einem engagierten Team zur Gemeinderatswahl 2022 antreten. Die neue Liste »UNSER Oberhofen« mit Bürgermeisterkandidat

Jürgen Schreier tritt dagegen an.

PFÄFFENHOFEN: Bürgermeister **Andreas Schmid** (»Offene Dorfliste«) will stimmenstärkste Fraktion bleiben, Bürgermeisterkandidat **Emanuel Slibar** (Liste 4you«) will die Stimmen der Pfaffenhofer BürgerInnen ebenfalls für sich gewinnen.

Alle »Wahlsplitter« ohne Anspruch auf Vollständigkeit! Die endgültigen Listen und Kandidaten in den Gemeinden stehen erst mit 9. Februar 2022 (nach Redaktionsschluss) fest.

Mut zur • INNOVATION • SICHERHEIT • FREIHEIT

Mit einem bewährten Team und vielen Ideen für die Mitgestaltung der Marktgemeinde Telfs geht die »FPÖ – Die Telfer Freiheitlichen« mit **Michael Ebenbichler** als Spitzenkandidat und Bürgermeisterkandidat in die Gemeinderatswahl am **27. Februar**.

„Wir sind die richtige Entscheidung!“

„Viele unserer Listenmitglieder sind schon sechs bzw. zehn Jahre dabei und kennen die Gemeindepolitik in- und auswendig. Als Gemeindevorstand war ich in allen Ausschüssen vertreten und habe mich – gemeinsam mit GR Wolfgang Gasser – in die Diskussionen eingebracht. Dort passiert die Arbeit, und da muss man gemeinsam an Kompromissen im Sinne der TelferInnen teilen“, erklärt Michael Ebenbichler. Ziel sei es, zweitstärkste Kraft in Telfs zu werden. „Bürgermeister Härting braucht einen starken Gegenpol.“

„Für die Zukunft unserer Kinder – jetzt Themen anpacken!“

- Leistbarer Wohnraum: „Die Marktgemeinde Telfs könnte selbst als Bauträger Wohnungen errichten, vermieten oder verkaufen.“
- Neue Energien nutzen und z.B. ein Photo-

voltaiknetz auf Privatdächern errichten sowie autarke Energiequellen entwickeln und Ressourcen optimieren (Stichwort: blackoutsichere Gemeinde)

- Installation eines Innovationsausschusses
- Ausbau und Modernisierung des Schulstandortes Telfs
- Änderung der Begegnungszone in eine Fußgängerzone: „Das ist seit meinem ersten Wahlkampf ein Thema und muss endlich umgesetzt werden!“
- Ausbau der Kinder- und Jugendangebote sowie Unter-

stützung der Vereine, die ein wichtiger Teil unseres sozialen Umfeldes sind

- Arbeitsplatzsicherung
- Stärkung der Blaulichtorganisationen
- Erhalt unserer durch die Verfassung geschützten Grund- und Freiheitsrechte
- Freie Impfentscheidung, Gleichbehandlung von Geimpften und Ungeimpften



Von links: Vivien Leimgruber, Wolfgang Gasser, Michael Ebenbichler, Gabriel Mösl, Johannes Spieß

Stefan Mair will Meinungsvielfalt fördern



Foto: Andreas Kraxner

In Rietz will die Liste 2 »Miteinander für Rietz« mit Bürgermeisterkandidaten Stefan Mair dem amtierenden Bürgermeister am 27. Februar 2022 bei der Gemeinderatswahl den Bürgermeisterstuhl und Gemeinderatsmandate streitig machen.

Der Name ist Programm bei der Liste 2 »Miteinander für Rietz«?

Stefan Mair: Ja, unser Ziel ist es, das Miteinander wieder als wichtiges Element im Gemeindeleben zu verankern, wir wollen miteinander gestalten, miteinander Projekte entwickeln und miteinander arbeiten im Gemeinderat für alle Rietzerinnen und Rietzer. Damit man sich von der derzeitigen Ge-

meindepolitik nach dem Motto: »Ich mach' das alles alleine!« löst und mehr auf Bürgerbeteiligung setzt. Wir lassen uns bewusst auf Diskussionen und Dialoge ein, deshalb wollen wir auch wieder eine offizielle Bürgermeister-Sprechstunde einführen, was derzeit nur auf Terminanfrage stattfindet.

Welche Schwerpunkte will die Liste 2 in der Gemeindepolitik setzen?

Stefan Mair: Wir werden zukunftsweisende Projekte angehen und nicht nur verwalten und erhalten, sondern aktiv gestalten. Und dabei sind auch die MitbürgerInnen eingeladen, sich selbst und Vorschläge einzubringen –

für ein funktionierendes Nebeneinander – etwa von Alm-, Jagd- und Waldbewirtschaftung in Zusammenhang mit der Freizeitgestaltung. Mit dem Blick über den Dorf-/Tellerrand hinaus, dem nötigen wirtschaftlichen Know-How und Weitblick wollen wir verstärkt auch gemeindeübergreifende Projekte anpacken und Chancen für Rietz nutzen. – Wir führen Rietz aus dem Abseits.

Weitere Schwerpunkte sind sicher die Themen »Kinder und Jugend«, da können wir viel Erfahrung und Expertise einbringen, eine »zeitgemäße örtliche Mobilität« bis hin zu »Umweltthemen« und der Frage, warum gerade in Rietz keine Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden realisiert werden. Eine Initiative für den neuen Weg des Miteinander wurde bereits gesetzt in Form von Stammtischen, die wir in regelmäßigen Abständen veranstalten wollen. Ein Landwirtschaftsstammtisch mit LR Josef Geisler und ein Wirtschaftsstammtisch mit LR Anton Mattle haben bereits stattgefunden, weitere sind in Planung. Stammtische mit ausgewählten Themen für Arbeiter oder für Familien, eventuell auch Ortsteilstammtische, bei denen die Leute diskutieren können, und wo jedem und jeder die Möglichkeit gegeben werden soll,

sich zu informieren und sich einzubringen.

Welches Team steht hinter »Miteinander für Rietz«?

Stefan Mair: Unser starkes Team besteht aus 19 Rietzerinnen und Rietzern (darunter sieben Frauen), die mit vollem Engagement dabei sind – ein »bunter Haufen« mit Mitgliedern aus den verschiedensten Bereichen. Es sind viele Mütter und Väter mit kleinen und größeren Kindern dabei (Anm. Stefan Mair ist auch selbst Vater von zwei Kindern) und mehrere sind im Dorfleben z.B. bei Vereinen verankert, bzw. auch beruflich im wirtschaftlichen oder landwirtschaftlichen Bereich. Pädagoginnen (Kleinkindbereich) und eine Polizistin sind ebenso im Team, sodass wir breit aufgestellt sind für sämtliche wichtigen Themen. Alle wollen sich aktiv in die Dorfgemeinschaft einbringen und auch in Ausschüssen mitarbeiten, einige sind auch »Neu-Rietzer«, die neue Einblicke und Ideen mitbringen. Und wenn man möglichst viele »offene Ohrwaschl im Dorf« hat, bekommt man auch ein Gespür für die Rietzerinnen und Rietzer und dafür, was sie bewegt und beschäftigt.

Weitere Infos auf facebook und www.miteinanderfuerrietz.at



Foto: Stefan Mair

Themen beim 1. Rietzer Landwirtschafts-Stammtisch waren u.a. die Entwicklung zum Thema Wolf oder der immer größer werdende Kampf ums Wasser. V.l. LR Josef Geisler, Stefan Mair, Michael Zauner, Johann Egger

Rietz wählt am 27.2.

Besser. Miteinander. Deine Stimme zählt!



Liste 2: Stefan Mair - Miteinander für Rietz
Bürgermeisterkandidat Mag. (FH) Stefan Mair



Das eine war der Beruf, das andere ist die Liebe

Günther Stecher hat in seiner Steindruckerei in Wildermieming schon mit vielen großen Tiroler Künstlern zusammengearbeitet

Um von der Kunst leben zu können, braucht es meist eine ziemliche Weile. Die meisten Künstler gehen daher einem anderen Brotberuf nach. Günther Stecher aus Wildermieming hat zeitlebens beides verbunden und hat jahrzehntelang neben seiner Steindruckerei Stecher & Stecher auch eine Werbeagentur betrieben. Heute widmet er sich ganz der Kunst und freut sich über jeden der Künstler, die bei ihm und seiner Frau Annaliese eine Lithografie drucken.

Als eine der letzten Steindruckereien Tirols steht Stecher & Stecher bei bekannten Künstlern und Kunstliebhabern hoch im Kurs. „Jeder Künstler kann beim Steindruck seinen ganz persönlichen Stil umsetzen und mit Feder, Stift oder Pinsel arbeiten. Theoretisch kann er auch mit dem Finger malen“, erklärt Günther Stecher, seines Zeichens gelernter Lithograf und Betreiber der Steindruckerei Stecher & Stecher in Affenhausen. Doch in seiner Ausbildung zum Lithografen kam die Steindruckerei nur theoretisch vor. Schon damals war in der Innsbrucker Alpina-Druckerei der Offset-Druck gängige Technik und inzwischen gibt es anstelle der damals 33 Lehrberufe heute nur noch drei. Noch sein Vater Walter war Hoch-, Tief- und Flachdrucker, sein Sohn Clemens ist gelernter Druckvorstufen-Techniker und leitet inzwischen die von Stecher gegründete Werbeagentur. „Das eine war mein Brotberuf, das andere ist die Liebe“, beschreibt der inzwischen pensionierte Lithograf seine Beziehung zur Werbeagentur und zur Steindruckerei.

Zwei Jahre reine Probe

Nicht jeder Künstler kann oder will es sich leisten, seine Kunst als Steindruck zu Papier zu bringen, denn der Arbeitsaufwand für den Druck ist enorm. „Der erste, mit dem wir Lithografien gedruckt haben, war Professor Heinrich Tilly,

ein Schulkollege von meinem Vater. Die ersten zwei Jahre haben wir nur probiert“, erinnert sich Stecher an den Beginn seiner großen Leidenschaft. Beim Steindruck werden die Farben von Hand angerührt und für jede Farbe muss ein eigener Stein vorbereitet werden. Viele Stunden sind deshalb meist nötig, um eine mehrfarbige Lithografie auf Büttenpapier zu erzeugen. Unterstützung durch den erfahrenen Lithografen ist dabei selbst für etablierte Künstler unumgänglich, denn im Steindruck haben nur die wenigsten Erfahrung. Der Stein – hier hat sich der Solenhofer Plattenkalk als bester Druckträger durchgesetzt – wird nach dem Druck wieder abgeschliffen, die nummerierte und signierte Auflage wird dadurch einmalig. Vielleicht ist es gerade diese Exklusivität, die die über 200 Jahre alte Technik so begehrt macht, denn Stecher hat schon so manchem prominenten Künstler in seiner Werkstatt zur Hand gehen können. Mit ihrer Afra-Benefizaktion ist es dem Ehepaar Stecher außerdem gelungen, bisher 17 Künstler dazu zu bewegen, eine Lithografie als Benefizbild für die Tiroler Frauenhäuser zu erzeugen.

Afra-Benefizaktion

„Vor 18 Jahren ist die Not der Tiroler Frauenhäuser bekannt geworden, und da hatte mein Mann die Idee mit der Afra-Benefizaktion. Im gleichen Jahr feierten wir 20jähriges Betriebsjubiläum der Steindruckerei und 1700 Jahr Heilige Afra“, erinnert sich Annaliese Stecher an die Geburt der inzwischen weithin bekannten Afra-Benefizaktion. Nicht alle teilnehmenden Künstler der letzten 18 Jahre mussten um ihr Mittun gefragt werden, einige kamen auch von sich aus, um ihre Arbeit in den Dienst der guten Sache zu stellen. So zum Beispiel Paul Flora, von dessen Werk über 80 Bilder in der Affenhausener Werkstatt entstanden sind. „Flora hat an einem Vor-



Foto: Dorn

Annaliese und Günther Stecher in ihrer Steindruckerei

mittag drei Bilder, zwar einfärbige, gemalt und eine Woche später die fertigen Lithografien abgeholt“, erinnert sich Stecher an den Arbeitseifer des inzwischen verstorbenen Künstlers. Bei der ersten Benefiz-Aktion, zu der August Stimpfl ein Werk beisteuerte, dauerte es noch ein Jahr, um die Spendensumme von 26.000 Euro durch den Verkauf der Bilder einzunehmen, denn – wie die Veranstalter inzwischen wissen – ein Preis von 750 Euro bringt weniger Käufer.

Erfolgsgeschichte

Eigentlich wäre nach dieser ersten Aktion für das Ehepaar die Geschichte erledigt gewesen, aber dann sei Flora von sich aus gekommen und habe gefragt, ob sie nicht ein Werk von ihm verwenden wollten. Um die Nachfrage zu steigern, habe man dann die Auflage erhöht und den Preis reduziert, erinnert sich die Geschäftsführerin

der Druckerei. Dass seither viele Künstler an der Benefizaktion teilnehmen wollten, war auch Chryseldis Hofer-Mitterer zu verdanken, die ebenfalls ein Werk spendete und später die Werbetrommel für die Aktion rührte. Mit der jährlich abgehaltenen Benefizfeier wurde auch die Steindruckerei immer bekannter. Die Lithographie von Veronika Gerber mit einer Auflage von 140 Stück war beispielsweise in 14 Tagen ausverkauft. Am wohl aufwändigsten war die zwölfköpfige Lithografie von Nino Malfatti, für die dieser drei Wochen investierte. „Das Material spenden wir und auch das Fest finanzieren wir“, zeigen sich die Steindrucker spendabel. Doch auch sie können einen Gewinn durch die Aktion lukrieren, wie Günther Stecher bestätigt: „Schon die Arbeit mit den Künstlern ist so bereichernd, weil man jedes Mal aufs Neue seinen Horizont erweitert.“ (ado)



Der neue **Tiguan Allspace**

Jetzt Probe fahren

Verbrauch: 5,3 - 9,8 l/100 km. CO₂-Emission: 139 - 222 g/km. Symbolfoto. Stand 01/2022.



Ihr autorisierter Verkaufsagent

Saglstraße 78

6410 Telfs

Telefon +43 5262 63263

www.auto-neurauter.at

gartengrill
GARTENGESTALTUNG
& SERVICE

Tobias Grill
Stagglhof 3 · 6421 Rietz
Telefon 0664 88961289
office@garten-grill.tirol
www.garten-grill.tirol



IHR GARTEN IST MEINE LEIDENSCHAFT

 **Obstbaumschnitt**

**Im Feber/März ist die
optimale Zeit dafür!**

 **Gartengestaltung & -pflege**

 **Heckenschnitt**

 **Strauchschnitt**

 **Baumpflege**

 **Baumschnitt**

 **Baumfällung**



„Genießen ist die Grundlage!“

Walter Zörer lässt sich auf den höchsten Bergen und am Meer den Wind um die Nase wehen und veranstaltet u.a. das größte Eiskletterfestival Österreichs im Pitztal

Der Oberhofer mit Osttiroler Wurzeln ist ein wahrer Tausend-sassa, wenn es um Freiluftaktivitäten geht: Als Berg- und Schiführer, Expeditionsleiter und Schilehrer liebt er Berge mit und ohne Schnee, als Hochseeskipper ist ihm auch das Meer nicht fremd. Auch mit Sportveranstaltungen und Coachingevents hat er sich einen Namen gemacht: Das größte Eiskletterfestival Österreichs etwa fand heuer im Jänner zum 21. Mal im Pitztal statt.

„Eisklettern ist schon eine der gefährlicheren alpinen Spielarten, hat aber auch seinen besonderen Reiz“, erklärt der Frischluftfanatiker Walter Zörer, der mit seinem Unternehmen mc2alpin das »Eis Total Kletter-Festival« organisiert, das heuer – nach einer coronabedingten Pause 2021 – zum 21. Mal »auf die Eiszapfen« lockte. Mit jeweils 200 TeilnehmerInnen ist das Festival immer gut besucht. „Es gibt Klettermöglichkeiten auf Eis für alle Schwierigkeitsstufen vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen, und nebenbei kann man auch die neuesten Eiskletterprodukte von verschiedenen Ausrüsterfirmen testen und mit 20 staatlich geprüften Bergführern erste Schritte im steilen Eis wagen. Nach der Absage im letzten Jahr waren viele sehr dankbar und begeistert, dass heuer wieder etwas stattgefunden hat, auch wenn aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen das Ganze ohne Party oder Zusammenkünfte

in Kleingruppen über die Bühne ging. Aber alle sind am Abend glücklich und mit müden Beinen und vor allem Armen heim gegangen“, schmunzelt Walter Zörer.

Zeit nehmen für die Natur

Die Basis für seine Sportbegeisterung legten die Eltern in Osttirol: „Als Kind war ich viel langlaufen und habe auch Rennen bestritten. Und im Sommer sind wir immer mehrere Wochen in den Süden gefahren, da habe ich sicher die Liebe zum Reisen entdeckt.“ In der Jugend kommt das Bergsteigen dazu, bereits mit 19 Jahren – während seines Studiums – beginnt er mit dem Bergführen und zwei Jahre darauf leitet er seine erste Expedition. „Das hat mich dann schlussendlich mehr interessiert als das Studium“, lacht Walter Zörer. In der Folge war er mit verschiedensten Seilschaften auf den höchsten Gipfeln und Achttausendern dieser Welt unterwegs, von Großglockner bis Gasherbrum II, vom Kilimandscharo bis zum Mount Everest. „Man kann nicht sagen, welcher Berg der Schönste ist – jeder hat seine Besonderheiten und es kommt immer auf alle Faktoren an: hat man das richtige Timing, spielt das Wetter mit und sind die richtigen Leute dabei? Genießen muss bei allem die Grundlage sein, dann gibt mir ein Glas Wein beim Sonnenuntergang am Spitzkofel genauso viel Befriedigung wie das Gipfelfoto am Cho Oyu.“ Muss man aber beim Extrembergsteigen nicht ständig an die eigenen Gren-

zen gehen und darüber hinaus? „Sicher muss man risikobereit sein in diesem Beruf, aber soweit möglich, versucht man das Risiko zu kalkulieren und Glück gehört auch dazu. Für mich war es immer wichtiger, mit allen Zehen ohne Erfrierungen vom Berg herunterzukommen und im Zweifelsfall umzudrehen. Denn der Berg steht in ein paar Jahren immer noch da“, meint Walter Zörer, der die 30 Jahre Bergführen ohne Beinbruch oder größere Verletzungen überstanden hat und auch seine Gäste immer sicher nach Hause gebracht hat. Nur einmal schlug das Schicksal zu: Ein Freund verunglückte 1996 in Indien tödlich beim Abstieg. „Er war an einer uneinsichtigen Stelle und man weiß nicht, ob er gestolpert ist oder was passiert ist. Das war eine schwere Heimkehr für uns.“

Vom Berg ans Meer und mehr...

Als Ausgleich zum Ausblick auf den Bergen begann Walter Zörer vor einigen Jahren die Weite des Meeres zu suchen: „Auch hier hat man immer wieder mit extremen Situationen, aber auch mit entspannten Menschen zu tun.“ Er organisiert Segeltörns, manchmal auch in Verbindung mit Wandern. „Nur Berge wäre mir inzwischen zu wenig!“ Und die Freude am Genuss erstreckt sich noch auf weitere Gebiete: Walter absolvierte in einem Corona-Lockdown den 1. Teil des Sommelierkurses – „da hatte ich endlich Zeit dafür!“ – und ist auch hobbymäßig unter die Bierbrauer gegangen. Dazwischen genießt er dann auch die Zeiten im Büro – etwa wenn er u.a. als gewählter Präsident des Verbandes der österreichischen Berg- und Ski-



Foto: Jean Anuequin

führer das immaterielle Kulturerbe verwaltet. „Seit November 2021 ist das »Alpinistische Wissen und Können der Berg- & SchiführerInnen« in das Verzeichnis der UNESCO für immaterielles Kulturerbe aufgenommen worden, das zeigt die Wertschätzung für diesen verantwortungsvollen Beruf, der den Alpinismus und den Tourismus seit mehr als 200 Jahren bei uns geprägt hat.“ 1.500 Bergführer gibt es in Österreich, davon allein 900 in Tirol. „Es ist ein spannender Beruf und vor allem auch ein moderner Beruf, denn der Trend zur Natur und das Interesse für Bewegung in der Natur ist spürbar. Und solange ich mich schmerzfrei bewegen kann und halbwegs fit bin, werde ich das auch machen, denn es macht meine Gäste glücklich und mich auch.“

Das nächste Event steht schon vor der Tür: von 18. bis 20. Februar wird Walter Zörer das »Freeride St. Anton am Arlberg« in Zusammenarbeit mit ARC'TERYX ACADEMY veranstalten. Weitere Informationen auf: www.mc2alpin.at



Foto: Privat

ALLES GUTE FÜRS OBERLAND



Haarstudio Elif – Profis für Ihre Schönheit

Modisches Haarstyling, Barbershop & Friseurbedarf:
NEUE Öffnungszeiten: Jetzt wird bereits ab 8 Uhr gestylt!



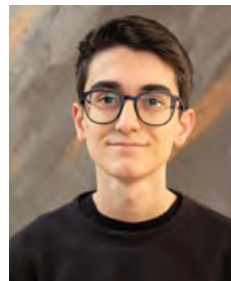
ELIF



SEMIH



CAN



BARAN



AYLIN



TANJA



MELANIE

Willkommen zurück im Team:

Edith und Mareike
sind gerne für ihre StammkundInnen da!



EDITH

Montag, Mittwoch,
Donnerstag von 8.30 bis
18.00 Uhr im Salon

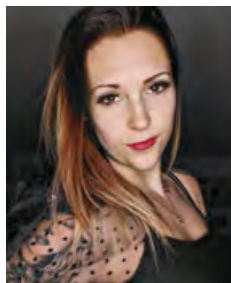


MAREIKE

ist Samstag von 8.30 bis
14.00 Uhr für ihre
KundInnen vor Ort

Neu im Team:

Michelle und Eden
heißen Sie ebenfalls gerne willkommen!



MICHELLE

täglich für Sie
im Einsatz



EDEN

ebenfalls täglich
vor Ort

HAARSTUDIO ELIF

Inntalcenter Telfs – 1. Stock

Weißbachgasse 9

6410 Telfs

Tel. 05262 62702

Inhaberin: Elif Akcay

Montag bis Freitag

8.00 bis 18.30 Uhr

Samstag 8.00 bis 17.00 Uhr

Im Haarstudio Elif im Inntalcenter können sich die KundInnen nicht nur jederzeit ohne Termin (und jetzt mit längeren Öffnungszeiten!) mit einer neuen Frisur oder einem Bartstyling verwöhnen lassen. Auch ein Shop mit einem umfangreichen Angebot an Friseurbedarf steht zur Verfügung.

„Ab Februar sorgt unser Team im Haarstudio Elif täglich von Montag bis Samstag bereits ab 8 Uhr für stylische Frisuren und gepflegte Bärte“, erklärt Friseurmeisterin Elif Akcay.

Jeden Monat gibt es zudem **Aktionen** von Markenprodukten für die Haarpflege im Shop für **Friseurbedarf**, hier kann man auch **Geschenkideen** – zum Beispiel für den kommenden Valentinstag – erhalten oder Sie nutzen die Möglichkeit, Ihren Liebsten/Ihre Liebste mit einem **Gutschein von Haarstudio Elif** zu überraschen.

Sie finden uns im **OBERGESCHOSS NORD** des Inntalcenter Telfs ...

Jetzt mehr
Mitarbeiter,
dadurch kürzere
Wartezeiten!

Einfach
vorbeikommen
ohne Termin!

HAARSTUDIO
Elif

KERASTASE · REDKEN · L'ORÉAL · WELLA · SCHWARZKOPF

Die neuen
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:
8.00 bis 18.30 Uhr

Samstag:
8.00 bis 17.00 Uhr

Lesung & Buchvorstellung einmal anders

Den Inzinger Autor und Musiker Mark A. Maier hat die Corona-Pandemie erfinderisch gemacht: Er präsentiert am 12. Februar um 20 Uhr seinen Debütroman »Mila! Ein Hauch von Zimt« – auf YouTube und zwar als Lesung mit vielen MusikerkollegInnen.

„In Zeiten, in denen es nicht ganz einfach ist, Veranstaltungen in gewohnter Manier durchzuführen, muss man sich auch etwas ganz Besonderes einfallen lassen“, meint der musizierende Autor bzw. der schreibende Musiker aus Inzing. Über 20 Wegbegleiter von Mark A. Maier lesen in »lock-down-tauglichen Selfie-Videos« aus seinem im Brinkley-Verlag erschienenen Erstlingsroman. Die Liste der Mitwirkenden liest sich wie ein Who's who der heimischen Musikszene: von der Rocklegende Klaus Schubert, über die Sängerinnen und Sänger Denise Beiler (ebenfalls aus Inzing), Sara De Blue, Simon Kräutler, Marc



Hess (aus Rietz), Verena Pötzl und Nadine Beiler (aus Inzing), die Tiroler Mundartkünstler Dietz und Stephan Mathoi (TOI), den Musikkabarettisten Markus Linder, bis hin zum Volks- und Schlagermusiker Marc Pircher – um nur einige zu nennen. Vielleicht erkennen Sie ja weitere »Bekannte« – z.B. auch Multimediakünstler-

Harry Triendl aus Telfs oder Neu-Mieminger Musikkabarettist Markus Linder am Foto oben?

Die Videopremiere zu dieser einzigartigen Lesung findet am Samstag, den 12. Februar 2022 um 20.00 Uhr auf YouTube statt.

Der Roman »Mila! Ein Hauch von Zimt« ist als Taschenbuch und E-Book im Dezember 2021 im Brinkley-Verlag erschienen und überall erhältlich, wo es Bücher gibt.

Zum Inhalt: Der Roman handelt von Mila und Robert, die sich zufällig in Amsterdam treffen und ineinander verlieben. Der Klappentext: „Stell dir vor, du machst eine Reise und findest dabei die Liebe deines Lebens. Ihr seid füreinander bestimmt und habt gemeinsame Zukunftspläne. Doch dann kommt alles anders. Du wachst eines Tages auf und kannst dich an nichts von alledem erinnern.“

Nur in deinen Träumen erwachen Erinnerungen und Sehnsüchte, denn Träume vergessen nie. Aber reichen Träume aus, um alles stehen und liegen zu lassen?

Zum Autor: Der 1973 geborene Mark A. Maier lebt als Autor, freischaffender Musiker und Musikpädagoge zusammen mit seiner Frau und seinen beiden Kindern in Inzing. Neben seiner musikalischen Tätigkeit für verschiedene nationale und internationale Künstler zeichnet er sich auch als Produzent für etliche CDs und Werbejingles verantwortlich. Ebenso ist er als Lehrer und Dozent im Tiroler Landesmusikschulwerk tätig.

Unter verschiedenen Pseudonymen veröffentlichte Mark A. Maier etliche Kurzgeschichten und Kindergeschichten und schreibt Presse- und Songtexte für verschiedene Künstler.

BETRIEBLICHE EINKÜNFTE:

WIE

IST DAS NEUE ARBEITS-PLATZ-PAUSCHALE GEREGLT?

Nähere Infos auf:
www.opperer-schatz.at

OS Consult Steuerberatung • 6410 Telfs



Fotos / Collage Mark A. Maier

Es ist Zeit, Geldanlage neu zu denken!

Die Welt ist stetig im Wandel – auch in der Geldanlage.

© Die Fotografen



„Durch niedrige Zinsen und Inflation sind Vermögensverluste vorprogrammiert. Aus Geld Zukunft machen – wer auf Fonds von Union Investment setzt, holt seine Geldanlage ins Heute.“

Mag. Paul Geir,
Filialleiter der Volksbank in Telfs

Walkman, VHS-Kassette, Schwarzwaldklinik und Vokuhilas – heute total von gestern. War damals der klobige, graue PC das modernste Arbeitsgerät, sind es heute flache, extrem leistungsfähige Laptops. Und waren wir gestern mit einem faltbaren Stadtplan unterwegs, ist es heute unser Smartphone und eine Karten-App. Auch ein Telefon mit Wählscheibe ist schon längst Geschichte. Die Welt entwickelt sich ständig weiter. Wie kommt es dann, dass ausgerechnet beim Geldanlegen viele in der Vergangenheit stehen geblieben sind? Denn zu viele Menschen setzen noch auf klassische Anlageprodukte, oder horten es gar auf Girokonten. Und das, obwohl ihr Geld dort von Inflation und Null- oder Negativzins bedroht ist. Höchste Zeit also, Geldanlage neu zu denken. Denn wir leben nicht mehr in den 80er-Jahren, wir schreiben das Jahr 2022. Mit Investmentfonds unseres Fondspartners Union Investment holen Sie Ihre Geldanlage ins Heute. Und in die Zukunft. Und das auf Wunsch auch nachhaltig.

Lassen Sie sich von den Anlageexperten der Volksbank Tirol über zeitgemäße Formen der Geldanlage beraten – es zahlt sich aus.

Nähere Informationen und Terminvereinbarung unter Tel. 050 566 bzw. unter www.aktion-geldanlage.at.

ANZEIGE





Wir navigieren nicht mehr wie in den 80ern.

Gut, dass Sie auch Ihr Geld nicht mehr so anlegen wie damals.

Gehen Sie Ihren Weg konsequent weiter, mit Fonds von Union Investment.

Aus Geld Zukunft machen

Jetzt Termin vereinbaren:
www.aktion-geldanlage.at



Die Inhalte dieser Seite stellen eine Marketingmitteilung dar und dienen ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Inhalte stellen weder ein Angebot beziehungsweise eine Einladung zur Stellung eines Anbots zum Kauf/Verkauf von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Kauf/Verkauf oder eine sonstige vermögensbezogene, rechtliche oder steuerliche Beratung dar und dienen überdies nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoaufklärung beziehungsweise individuelle, fachgerechte Beratung. Veranlagungen in Finanzinstrumente können mit erheblichen Verlusten verbunden sein. Union Investment Austria GmbH und die Volksbank Tirol AG übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der Angaben und Inhalte. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Die Verkaufsunterlagen zu den Fonds (Verkaufsprospekte, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen/KID) finden Sie in deutscher Sprache auf: www.union-investment.at. Union Investment-Fondssparen umfasst keine Spareinlagen gemäß Bankwesengesetz (BWG). Informationen zur Offenlegungsverordnung unter: <https://ui-link.de/offenlegungsverordnung> | Werbung | Stand: Jänner 2022

Tel. 050 566
www.volksbank.tirol

Die Anlage-Bank für Tirol.

erster wirtschaftsstammtisch in rietz



Foto: Stefan Mair

Landesrat Toni Mattle war in Rietz, um sich mit Rietzer Wirtschaftstreibern an den »Stammtisch« zu setzen.

Um zu wissen, wo der Schuh unserer Rietzer Unternehmer am meisten drückt und dafür gute Lösungen zu finden, lud die Liste »Stefan Mair – Miteinander für Rietz«, Landesrat Toni Mattle kürzlich nach Rietz ein. »Unseren Rietzer UnternehmerInnen Informationen aus erster Hand zu bieten, ist unser Ziel und die Basis für eine gute Entwicklung in unserem Ort«, so Stefan Mair.

Das durch die aktuelle Situation noch befeuerte Problem, Fachkräfte für unsere Handwerksbetriebe zu finden, entpuppte sich als größtes Problem unserer Rietzer UnternehmerInnen. Landesrat Toni

Mattle betonte, dass diverse Maßnahmen, wie »Lehre mit Matura«, gut angenommen werden und bereits in naher Zukunft erste Wirkung zeigen werden. »Die Zusammenarbeit der einzelnen Unternehmen in der Region ist wichtiger Bestandteil des unternehmerischen Erfolgs«, so Mattle.

Das aktuell teilweise starre Kollektivvertragsgestüst weist wenig Raum für eine flexible Gestaltung der Arbeitszeit in der Praxis auf. Hier gilt es zeitgemäße Lösungen auf Bundesebene zu finden. Dafür wird sich Landesrat Toni Mattle einsetzen.

Am Foto oben v.l.: Stefan Mair, Nadja Elmer (Elmer Event Consulting) und Landesrat Toni Mattle beim ersten Rietzer Wirtschaftsstammtisch

konzentration auf standort telfs

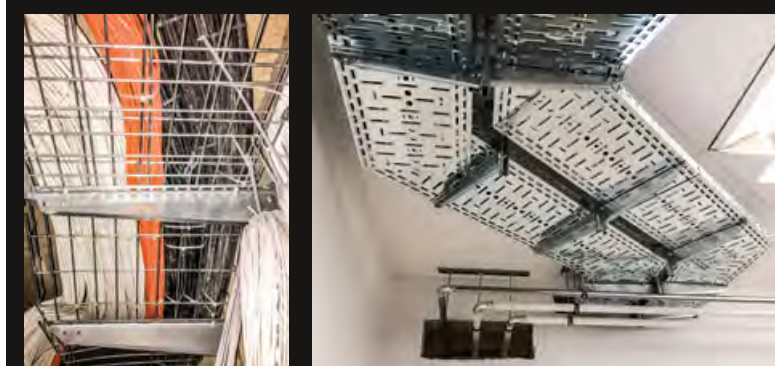
Der langjährige Betreiber der drei Mc Donald's Restaurants in Westtirol: Imst, Reutte und Telfs, Thomas Profunser (58, am Foto unten links) zieht sich im Oberland zurück und wird sich ab jetzt ganz auf seinen Standort

in Telfs konzentrieren.

Er habe beschlossen, kürzer zu treten meint der Franchisenehmer und übergab Anfang Februar die Leitung der beiden Standorte Imst und Reutte an Michael Öhler (47, am Foto rechts).



Foto: McDonald Österreich



Neueste Technik

Hier wird Elektrotechnik mit Funktion & Ästhetik geboten: Das Unternehmen Studio 1 in Telfs sorgt seit 2007 – und damit seit 15 Jahren – dafür, dass es mit der Stromversorgung klappt. Individuelle Beratung und Planung im Vorfeld sowie wie fachgerechter Einbau und umfangreicher Service sind dabei selbstverständlich.

Zu Beginn waren es drei Mitarbeiter, die unter dem Motto: »Geht nicht – gibt's nicht« Elektrotechnik in verschiedensten Bereichen installierten. Mittlerweile sind etwa 20 Fachkräfte und Lehrlinge

bei Studio 1 beschäftigt, die mit perfekt auf die KundInnen abgestimmter Planung und Umsetzung punkten.

Dabei kommen beim top geschulten Team auch Innovationen zum Einsatz: »Von uns werden neueste Technologien gepaart mit entsprechendem Know-How eingebaut: Wo bisher kilometerlange Kabelstränge notwendig waren, übernehmen jetzt oft Sensoren, Funk und Bluetooth oder Laser deren Funktion«, erklärt Geschäftsführer Stefan Gavlik die Basis für Qualitätsarbeit. Bei den Projekten liegt die Bandbreite vom einfachen

Herdanschluss und der einzelnen Steckdose bis zur Komplettinstallation ei-



NR Rebecca Kirchbaumer (r.) und LA Dr. Cornelia Hagele (2.v.l.) auf Betriebsbesuch beim Telfer Vorzeigeunternehmen

Foto: Wirtschaftsbund





IHR ELEKTRIKER IN TELFS



elektrotechnik
studio 1
Elektro • Installation • Planung

t 05262 62106 11
office@studio-1.at

m 0676 847080517
www.studio-1.at

im Einsatz bei Studio 1 in Telfs



Das Team: V.I. GF Stefan Gavlik, Prok. Egon Zangerle, Sasa Ranimirov und Bernd Gavlik

ner Wohnanlage mit über 80 Wohnungen, Geschäftslokalen oder Firmenhallen. Eine persönliche Beratung für die passende Elektrotechnik-Lösung erfolgt im Büro am Untermarkt in Telfs oder auch vor Ort. „Die Aufgabengebiete unseres Unternehmens sind interessant und vielfältig und unsere motivierten

Mitarbeiter sind das Kapital von Studio 1.“

Leistungsangebot von Studio 1:

- Beratung und Planung
- Neuinstallation und Sanierung
- EDV-, TV- und Sat-Anlagen
- Servicebereich mit Reparaturen und Kundendienst u.v.m.



HUBER SCHALTANLAGEN

GmbH & Co KG

A-6060 Hall • Alte Landstraße 23
www.huber-schaltanlagen.at

Wir suchen immer wieder nach FACHKRÄFTEN!

Derzeit vor allem **ELEKTROMONTEURE** oder **ELEKTROHELPER** und eine **BÜROKRAFT in Teilzeit**, die gerne Teil unseres erfolgreichen Teams werden woll

Bei Interesse schicken Sie uns gerne Ihre Bewerbung per E-Mail.

ÖTZBRUGGER
STEUERBERATUNG

Mag. Ötzbrugger Bernhard

Thannrain 45 • 6422 Stams
Tel. +43 699 118 027 07
office@wt-oetzbrugger.at

**Einfamilienhäuser, Umbauten,
Zubauten und Bauwerksabdichtung**

BP Bau

Bacher Andreas
0650/6053484
Patreider Philipp
0650/7822940
6404 POLLING
Gewerbezone 14
a.bacher@telfs.com
philipp.patreider@gmx.at

**Kleider machen
Mitarbeiter!**

LINSER

TEXTILIEN • ARBEITSBEKLEIDUNG
STICK- & DRUCKSERVICE • WERBEARTIKEL

6450 Sölden • Dorfstraße 45
T. +43 664 13 77 399 - www.rudi-linser.com

Fotoausstellung mit besonderen Ausblicken

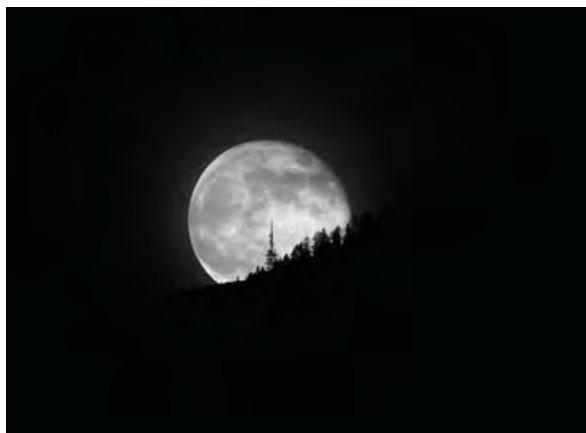


Foto: »Vollmond-Sender« von Roland Noichl

Ab Donnerstag, dem 10. Februar 2022 findet im Inntalcenter Telfs traditionell die jährliche Fotoausstellung des Telfer Kameraklubs statt.

Ausgestellt werden bis Ende Februar im ersten Obergeschoss des Inntalcenters die Bilder des letzten Fotowettbewerbs. Da bei diesem Wettbewerb kein Thema vorgegeben wurde, ist das Spektrum der Aufnahmen breit gefächert, und man kann von Portraits bis Makroaufnahmen die gesamte Palet-

te, die die Fotografie ermöglicht, sehen. Der Wettbewerb mit insgesamt 14 Teilnehmern brachte heuer ein überraschendes Ergebnis. Obwohl der Sieg über eine Gesamtwertung aus neun Bildern ermittelt wurde, gab es drei Sieger. **Desiree Romagna, Roland Noichl und Oskar Wurm** teilen sich somit den Klubmeistertitel – die Siegerfotos sehen Sie anbei.



Fotos: »Astbergsee« von Desiree Romagna und »InMyCastle« von Oskar Wurm



Knapp gefolgt von **Gerhard Füreder** auf dem 4. Platz und **Richard Mak und Gerhard Zangerl**, die sich den 5. Platz teilen. Die Siegerbilder und die meisten anderen eingereichten Fotos wer-

den nun ab 10. Februar im Inntalcenter ausgestellt. Coronabedingt findet leider keine Vernissage statt. Der Kameraklub Telfs freut sich trotzdem auf viele Besucher seiner jährlichen Ausstellung.

Harry's Sonder-LifeTalk »BürgermeisterIn 2022 Telfs«

Ein Angebot für die Telfer Gemeindebürger, am 15. Februar 2022 um 20 Uhr gibt es einen Sonder-LifeTalk aus dem Sportivo Telfs.

Das in der Lockdown-Zeit entstandene Streaming Projekt des Telfer MultiMedia-Künstlers Harry Triendl liefert dieses Mal einen Politik-Talk, zu dem alle Telfer BürgermeisterkandidatInnen ein-

geladen wurden. Fünf von den sechs Kandidaten haben bisher zugesagt (Foto rechts). Die Idee bzw. der Reiz hinter diesem ist, dass Zuschauer während der Livesendung ihre Fragen im Chat oder per SMS stellen können und diese dann direkt beantwortet werden. Es gibt keine Diskussionsrunde, so Triendl – es ist rein eine Frage/Antwort-Situation und

richtet sich gezielt an alle interessierten Telfer BürgerInnen und erhofft sich reger Teilnahme, denn nur so lebt die Sendung und man kann sich ein Bild über die KandidatInnen machen. „Eventuell ist's ja wahlentscheidend. Sollte einer der Kandidaten nicht persönlich anwesend sein, wird versucht, diesen



Foto: kunst4life

per Meeting Software hinzuschalten.“ Dass es bei einem Harry's LifeTalk nicht ohne Musik geht, ist irgendwie ja selbstverständlich, und daher hat er niemand Geringeren als die aus der Casting Show »The Voice of Germany« bekannte Tiroler-Teilnehmerin Denise Beiler mit Ihrem aktuellen Projekt "DeniZz" in Begleitung von Mark Maier dabei (siehe Foto links). Die

beiden präsentieren in einer unplugged Besetzung bereits vorab ein paar musikalische Einblicke aus der in Kürze erscheinenden CD mit dem Titel PUZZLE. Diese Sendung wird dieses Mal rein nur als YouTube-LiveStream ausgesendet mit der Chat-Möglichkeit oder per SMS. Den aktuellen Link zum LifeTalk findet man wie immer unter www.kunst4life.net/lifetalk/.



Foto: Michael Puzlacher - Propeller Mediaservice

Autopark zu den besten Autohändlern 2022 gekürt

AUTO BILD und Statista haben zum ersten Mal die besten Autohändler Österreichs ausgezeichnet und geben dem Gütesiegel eine Orientierung, wenn es um die Wahl des richtigen Autohändlers geht. Und zu den besten Autohändlern des Landes gehört der Autopark mit seinen Niederlassungen in Innsbruck, Vomp und Telfs-Pfaffenhofen.

Die Auszeichnung erfolgte auf Basis von Händlerempfehlungen und einer detaillierten Kundenbefragung mit Bewertungen zu Beratung, Angeboten, Preisen und der Gesamtzufriedenheit sowie der Weiterempfehlungsbereitschaft der KundInnen.

Über 2.000 Kunden haben ihr Urteil zu Autohändlern in Österreich abgegeben. Zusätzlich wurden über 1.000 Autohändler eingeladen, andere Autohändler zu empfehlen. Das Ergebnis ist ein qualifiziertes Urteil, das aus Konsumentenerfahrungen und Expertenwissen ermittelt wurde. Die Auszeichnung vereint also beide Perspektiven und mehrere Aspekte: Die Expertise eines der führenden Statistikunternehmen der Welt, eine absolut unabhängige Befragung und tiefgreifende Methodik sowie die mehr als 35-jährige journalistische Erfahrung der AUTO BILD machen das Siegel „Beste Autohändler Österreichs 2022“ so besonders.



Foto: Autopark

Geschäftsführer und Eigentümer Mag. Michael Mayr ist sehr stolz und freut sich enorm über diese Auszeichnungen. „Wir sind stets

als Team höchst motiviert, um unseren Kunden die besten Mobilitätslösungen anzubieten“, so Mag. Michael Mayr. (Foto oben)

Seit 10 Jahren mit BP Bau in die eigenen 4 Wände

BP Bau in Polling (der Name steht für Bacher Andreas und Patreider Philipp) erfüllen seit der Unternehmensgründung 2011 individuelle Wohn(t)räume. Mit der Errichtung von Einfamilienhäusern, Um- und Zubauten sowie Bauabdichtung sorgen die Bauexperten für Wohnen mit Qualität.

„Von der Planung bis zum fertigen Haus werden die KundInnen umfassend beraten und professionell begleitet. Dabei wird auf die Qualität der Arbeiten und Materialien genauso gesetzt wie auf die Ausbildung unserer MitarbeiterInnen“, erklären die Geschäftsführer Andreas Bacher und Philipp Patreider, die vor 10 Jahren das Unternehmen mit einem Mitarbeiter gegründet haben und mittlerweile 17 Mitarbeiter im Team beschäftigen. „Unter anderem haben wir jetzt auch Bmstr. Martin Riedl im Team, der sein Know-how in



Planung und Statik einbringt. Auch andere Baumeistertätigkeiten bis zu Fassadengestaltung, Baggerarbeiten und Erdbewegungen setzen wir auf den Baustellen in der Region um.“ Der Fokus des Unternehmens liegt dabei nach wie vor auf der Errichtung von Einfamilienhäusern.

BP Bau macht's persönlich

„Bei uns gibt es »betreutes Bauen«, d.h. dass wir unsere KundInnen während des ganzen Projektes pro-

fessionell begleiten, so kann man den Überblick über die Kosten behalten und die Qualitätssicherung garantieren. Besonders bei Sanierungen muss man genau den IST-Zustand erheben und gezielt darauf reagieren“, meint GF Andreas Bacher. Bei Neubauten wird schon länger auf den Einsatz von Ytong-Ziegeln gesetzt: „Bei entsprechender Wandstärke (40-50 cm) wird keine zusätzliche Dämmung benötigt“, erklärt Philipp Patreider.

Mitarbeiter als Potenzial

„Unsere Mitarbeiter kommen vorwiegend aus der Region, einige gehören seit vielen Jahren zum

»Stammpersonal« und setzen sich mit viel Engagement und Leidenschaft für unser Unternehmen ein. Unser Team arbeitet kompetent, zuverlässig und termingerecht und ist jederzeit für die Anliegen der KundInnen da“, ergänzen Andreas Bacher und Philipp Patreider. „Wir beraten Sie gerne bei Ihren Bauprojekten!“

Kontakt: BP Bau GMBH
Gewerbezone 14, 6404 Polling

Andreas Bacher, 0650 6053484
a.bacher@telfs.com

Philipp Patreider, 0650 7822940
philipp.patreider@gmx.at



**WIR FINANZIEREN IHRE
UNTERNEHMERISCHEN
VISIONEN.**

**RAIFFEISEN-
DIE NUMMER 1
BEI FIRMEN-
KUNDEN.**



BORR & JORDAN
KFZ FACHBETRIEB GmbH

Gewerbezone 8
6403 Flaurling
T 05262-63029
kfz-borr-jordan@aon.at

Kursangebot VHS TELFS

Februar 2022: Mo, 21.2. • Englisch Fortgeschr. • Ganzkörpertraining • Funktionelle Gymnastik • Yin Yoga Di, 22.2. • Bewegtes Lernen (Kinder 5-6 J.) • Tanzkurs Dancing around the World • Step-Workout • Rückenfit • Gesundheitsmix • Hatha Yoga Mi, 23.2. • DIY: Naturseife selber machen • Beckenbodengymnastik Do, 24.2. • Französisch • Russische Küche • Fit ohne Geräte (Männergruppe) Fr, 25.2. • Eltern-Kind-Turnen • Italienisch Leicht Fortgeschr. • Bodystyling • Pilates Mo, 28.2. • Englisch • Wassergymnastik

März 2022: Di, 1.3. • Golden Dance Mix Mi, 2.3. • Italienisch Fortgeschr. • Englisch • Spanisch • Liedbegleitung auf der Gitarre • Hula-Hoop-Training • Fettkiller mit Faszientraining • Zen.Yoga Fr, 4.3. • Jedem Wehwehchen sein Teechen – Kräuterkunde • Tanzkurs für Anf. + Intensiv • Discofox • Beweglicher mit Feldenkrais

Infos auf www.vhs-tirol.at/telfs, Tel. 0699/15888214, Mi und Fr von 9-10 Uhr, Di von 20-21 Uhr.

10 februar do

INZING: 19-20.30 Uhr, Zoom-Meeting der Hospizgruppe Inzing zum Thema: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Erwachsenenschutz (mit Anmeldung).

11 februar fr

OBSTEIG: 18-20 Uhr, Öffentliche Bücherei: Büchereistammtisch.

12 februar sa

TELFs: 8 Uhr, Rot-Kreuz-Heim: Erste Hilfe Führerscheinkurs (6h).

19 februar sa

MIEMING: KunstWerkRaum Mesnerhaus: Aktion »Kunst hilft«.

4 märz fr

PFÄFFENHOFEN: 19 Uhr, Gemeindesaal: Chorkonzert Somesing & Emil Kaschka.

5 märz sa

INZING: 8.30-11.30 Uhr beim Jugendheim: Rumäniensammlung.

Träume in Worte und Musik verpackt

Chorkonzert »A Million Dreams« am Freitag, den 4. März um 19.00 Uhr im Mehrzwecksaal Pfaffenhofen, am Samstag, den 5. März um 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Mils bei Imst und am Sonntag, den 6. März 2022 um 19.00 Uhr in Birgitz im Gemeindesaal.

Eigentlich schon für Ende März 2020 geplant und von Corona verhindert, wurde neu durchgestartet und geübt: Ein traumhafter Abend unter dem Titel »A Million Dreams« verspricht das Chorkonzert unter der Leitung von Lucia Müller mit Poetry Slam von Emil Kaschka zu werden. Mit Medleys aus bekannten Musicals wie Anatevka, West Side Story, Hair und The Greatest Showman, kombiniert mit Tanzelementen und begleitet von einer vierköpfigen Band werden die 16 SängerInnen aufhorchen lassen. Verbindende



Foto: Somesing

Worte (»auf Teufel komm raus«), die ganz sicher pointiert aus der Hüfte geschossen kommen, wird der junge Poetry Slammer und Autor Emil Kaschka aus Pfaffenhofen beisteuern. Die Tanzeinlagen werden choreographiert von Klaudia

Flür aus Imst (www.joydance.at). Kartenreservierung (Pfaffenhofen und Mils): Tel. 0664/99278337 oder E-Mail: buechereipfaffenhofen@aon.at.

Das Vokalensemble Somesing besteht seit mittlerweile mehr als 30 Jahren und präsentiert mit Vorliebe anspruchsvolle Jazz- und Popliteratur, seit 17 Jahren leitet die ausgebildete Jazzsängerin Lucia Müller das Ensemble, die an der Landesmusikschule Imst Cello und Gesang unterrichtet. Poetry Slammer Emil Kaschka aus Pfaffenhofen ist mehrfach preisgekrönt und begeistert mit seinen kritischen bis humoristischen Texten seine ZuhörerInnen immer wieder bei Auftritten in Österreich und Deutschland. Vor Kurzem verfasste er auch seinen ersten Roman »Grünholz«.

Weitere Infos: www.somesing.at



Krisenbewältigung besprechen

Am 23. Februar lädt der Psycho-soziale Pflegedienst Telfs zum 68. TRIALOG mit Video-Kommunikation zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, das Thema ist: »Handlungs(un)fähigkeit in der Krise«.

TRIALOG ist ein Gespräch zwischen: • Menschen mit psychischen Belastungen und Erkrankungen • Angehörigen von Menschen mit psychischen Erkrankungen • beruflich damit Befassten

Durch den TRIALOG soll man: • mehr gegenseitiges Verständnis entwickeln • von den Erfahrungen und Sichtweisen der anderen lernen und • das jeweilige ExpertInnentum wertschätzen

Die TeilnehmerInnen: • sprechen über ihre eigenen Erfahrungen zum Thema • haben das Recht auf eine eigene Meinung • fällen keine Werturteile • Die Moderation achtet auf die Einhaltung der Gesprächsregeln und ein positives

Gesprächsklima • Absolute Vertraulichkeit: Alles, was gesagt wird, bleibt im (virtuellen) Raum Die Teilnahme an der Video-Kommunikation mit Jitsi ist kostenlos, ab 14.45 Uhr Einstieg möglich.

Um Anmeldung bis 22. Februar 2022 wird gebeten unter E-Mail: alexandra.fluer@psptirol.org. Nach der Anmeldung erhalten die TeilnehmerInnen einen Link zum Einsteigen in den TRIALOG.



Sagl 2a (RISA Areal)
6410 Telfs
T +43 664 3625081
sabine.hellrigl@hotmail.com
www.physio-in-telfs.at

Montag bis Freitag
07.30 – 20.00 Uhr

Physio Telfs: Wiedereröffnung

Bereits seit 2014 sorgt Physiotherapeutin Sabine Hellrigl am Risa Areal dafür, dass ihre PatientInnen in Bewegung bleiben bzw. wieder zur Schmerzfreiheit kommen. Nun weht mit neuem Namen, der Neugestaltung der Räumlichkeiten und mit Physiotherapeut Benjamin »Benni« Hellbert ein frischer Wind bei Physio Telfs.

„Der Wartebereich wurde einladend gestaltet, ein Elektrotherapieraum eingerichtet, neue Therapiergeräte angeschafft und der Trainingsbereich vergrößert“, zählt Sabine Hellrigl die neuesten Entwicklungen bei Physio Telfs auf. Im Trainingsbereich können dadurch auch

Vorträge stattfinden: „Einerseits wollen wir mit diesem neuen Angebot mehr Einblicke in gesundheitsspezifische Thematiken bieten und diese so auch zugänglicher für die Allgemeinheit gestalten, und andererseits inkludiert das Angebot gezielt abgestimmte Vorträge z.B. für Sportvereine oder für Firmen und Unternehmen (auch vor Ort), die ihre MitarbeiterInnen auf Körperwahrnehmung und gezielte Prophylaxe in Hinblick auf diverse Arbeitsabläufe schulen wollen“, erklärt Benni Hellbert.

Angebote werden bald auf der Homepage www.physio-in-telfs.at zu finden sein. Bei Therapie und bei Veranstaltungen punktet Physio Telfs mit Parkmöglichkeiten am Risa Areal direkt vor der Tür, barrierefreiem Zugang und



Sabine Hellrigl und Benni Hellbert (Foto o.r.) bringen ihre PatientInnen bzw. KlientInnen in Schwung: Bewegungsabläufe werden entweder im großzügigen Trainingsbereich oder am Pilatesgerät (Foto M.) optimiert

der Kooperationsmöglichkeit mit dem anschließenden Fitnessstudio »fit&sun«.

Das Leistungsspektrum von Physio Telfs präsentiert sich vielfältig:

- **Physiotherapie & Manualtherapie:** Nach einer Befunderhebung wird ein individueller Therapieplan erstellt, um Bewegungsabläufe mittels manueller Therapie, Lymphdrainage, Massagen, Taping o.Ä. wieder möglich bzw. schmerzfrei zu machen – nach Unfällen, Sportverletzungen, Rückenbeschwerden, neurologischen oder rheumatischen Erkrankungen.

Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit ab. • **Therapeutisches Pilates:** An zwei speziellen Trainingsgeräten kann die muskuläre Koordination und die Körperwahrnehmung verbessert werden.



Der erste Vortragsabend für die Tennisspieler vom TC Telfs war ein Erfolg – weitere sind in Planung

- **Sportphysiotherapie & Trainingstherapie:** Das gezielte Ganzkörpertraining zielt auf



www.robertkrismer.at | info@robertkrismer.at



5 Wochen Schnupperabo EUR 89,-
Inkl. Körperanalyse + Trainingsplanerstellung

Sagl 2A · 6410 Telfs · Tel. 05262 21898
info@fitsun.at · www.fitsun.at



HYPO TIROL BANK AG
Geschäftsstelle **Telfs**
Obermarktstraße 2, 6410 Telfs
T. +43 (0) 50700-1400
hypo.telfs@hypotirol.com
hypotirol.com



GeneralAgentur
Team Telfs OG

Wolf Christian
Tel. +43 699 17 09 14 85

Anton-Auer-Straße 7A, 6410 Telfs
Montag bis Donnerstag: 07:30 – 16:00 Uhr
Freitag: 07:30 – 14:30 Uhr





Kloster Pfaffenhofen mit neuem »Innenleben«

Die klösterliche Ruhe hinter dicken Mauern ist in Pfaffenhofen Vergangenheit: Unter der Bauleitung der TIGEWOSI wurde das Großprojekt »Mehrzweckgebäude Pfaffenhofen am Klosterweg 1« umgesetzt und nun im Jänner den neuen BewohnerInnen übergeben.

Über eine neue Zufahrt zwischen Gemeindeamt und Festplatz gelangt man zum generalsanierten und adaptierten Klostergebäude, das ab jetzt für verschiedene Nutzungen zur Verfügung steht.

Geplant wurde das Projekt von der Architekturhalle Telfs mit Mag. Arch. Raimund Wulz, Baubeginn war im Juli 2020, fertiggestellt wurde es Ende 2021.

Rund € 2.200.000,- wurden über ein Wohnbauförderungsdarlehen des Landes Tirol finanziert.

Öffentliche & private Nutzung

Als die ehemalige HBLA im Gebäude vor fünf Jahren geschlossen wurde, war es der Gemeinde Pfaffenhofen ein Anliegen, auch in Zukunft Räumlichkeiten des

Klosters für öffentliche Zwecke nutzen zu können. So werden ab jetzt im Erdgeschoss Flächen für eine Tagespflege, Ordinations- und Therapieräume (für Sprengel- und eine Physiotherapie) sowie ihnen zugeordnete Sanitärräume zur Verfügung stehen. Außerdem werden (teilbare) Vereinsräume sowie sonstige Nutzungen inklusive Lageflächen hier angesiedelt. In den oberen Etagen wurden insgesamt 28 Wohnungen errichtet, davon sind sechs Wohnungen samt Gemeinschaftsbereich für be-

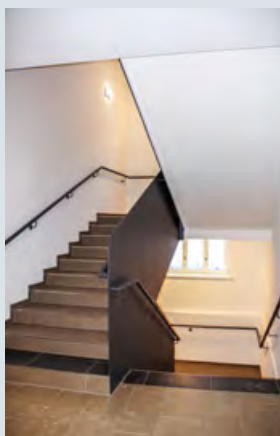
treubares Wohnen vorgesehen. Eine Wohnung davon steht für das Betreuungspersonal zur Verfügung. Ein Teil der Wohnungen wird exklusiv an PfaffenhofenerInnen vermietet, die Vergabe liegt bei der Gemeinde Pfaffenhofen.

Für das gesamte Objekt wurden insgesamt 51 PKW-Stellplätze errichtet, 26 davon wurden als Tiefgaragen- und 25 als Frestellplätze ausgeführt.

Weitere Informationen auch auf:
www.tigewosi.at



Das Kloster wurde zum modernen Mehrzweckgebäude



ARCHITEKTURHALLE
Arch. Mag. Arch. Raimund Wulz Ziviltechniker KG, Partner Ing. Manfred König
A-6410 Telfs, Niedere-Munde-Straße 15a, Tel.: 05262/614 70-0 Fax: 05262/614 70-1
E-Mail: office@architekturhalle.at Homepage: www.architekturhalle.at

Sailer
HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG • ELEKTRO
LANDECK/URGEN - ST. ANTON - TELFS
www.sailer.tirol



LAND
TIROL

Du fehlst uns noch!

Deine Lehre. Dein Erfolg.

Bewirb dich jetzt auf eine Lehrstelle
beim Land Tirol.

www.tirol.gv.at/dufehlst



Aus- & Weiterbildung

Mehr Jugendliche starten wieder in die Lehre

Leichter Rückgang bei den Gesamtlehrlingszahlen, aber erfreulich ist die Zahl der neuen Lehrverträge 2021 mit einem deutlichen Plus von knapp sechs Prozent.

Ende 2021 standen 10.569 Lehrlinge in Ausbildung. Die Gesamtzahl der Lehrlinge ist leicht zurückgegangen (-0,9 Prozent), was dem letztjährigen Einbruch zuzuschreiben ist: „In den Betrieben hat die Coronakrise gerade zu Beginn, also 2020, die Unsicherheit verstärkt, in Folge kam es zu einem starken Rückgang bei der Aufnahme von Lehrlingen im ersten Lehrjahr. Der allgemeine Rückgang 2021 ist darauf zurückzuführen“, erklärt Wirtschaftskammerpräsident Christoph Walser: „Anhand der Zahlen der Lehrlinge im ersten Lehrjahr 2021 sehen wir aber, dass im vergangenen Jahr ein großer Schritt in Richtung Normalität gemacht wurde.“

Der Fachkräftemangel bleibt akut, auch wenn wieder mehr Jugendliche in eine Lehre starten.

2021 befanden sich 3.176 Lehrlinge im ersten Ausbildungsjahr, das bedeutet ein Plus von knapp sechs Prozent im Vergleich zum Vorjahr. „Im vergangenen Jahr konnten die Jugendlichen im Land wieder auf die gerade während der Phase der Berufsfindung wichtige Unterstützungsstruktur zurückgreifen, das Schnuppern in den Betrieben war vielerorts wieder möglich und auch die Lehrlingsmessen konnten stattfinden“, sieht der Präsident einen Grund für diese Steigerung. Mehr als 160 Lehrberufe werden im Land ausgebildet. Damit gibt es viele Chancen, um individuelle Vorstellungen in einem ganz konkreten Berufsbild Wirklichkeit werden zu lassen. Der Fachkräftemangel bedeutet für engagierte Jugendliche praktisch eine Jobgarantie. „Das hat sich zudem sehr positiv auf die Zahl der Lehrabschlussprüfungen ausgewirkt: Mit 5.464 Lehrabschlussprüfungen konnte ein Plus von mehr als sieben Prozent im Vorjahresvergleich erzielt werden.“

Derzeit bilden 3.227 Betriebe in Tirol Lehrlinge aus. Größter Lehrlingsausbilder ist die Sparte Gewerbe und Handwerk mit 1.932 Lehrbetrieben und 5.455 (2020: 5.420) Lehrlingen, gefolgt von der Sparte Handel mit 441 Lehrbetrieben und 1.549 (2020: 1.531) Lehrlingen. In diesen beiden Branchen konnte sogar eine Zunahme der Gesamtzahl der Lehrlinge im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet werden. „Gerade im Handel konnte gemeinsam mit den Berufsschulen eine Qualitätsoffensive gestartet werden. Die Schwerpunkte werden in eigenen Fachklassen vermittelt. Durch die spezialisierte Ausbildung ist eine enorme Qualitätssteigerung zu erwarten“, so der Lehrlingskoordinator David Narr.

An dritter Stelle der größten Lehrlingsausbilder in Tirol liegt die Sparte Industrie mit 93 Lehrbetrieben und beachtlichen 1.288 Lehrlingen. Der Tourismus leidet seit Ausbruch der Corona-



Präs. WK Tirol Christoph Walser (r.) und Lehrlingskoordinator David Narr

Pandemie. „Die Corona-Maßnahmen sind für den Gastronomie- und Freizeitbereich nur schwer durchzuhalten. Der Sektor bildet aktuell 978 Jugendliche aus (2020: 1.075)“, so der Präsident.

In Tirol gibt es derzeit 198 ausgezeichnete Tiroler Lehrbetriebe, was einen neuen Höchststand bedeutet, von denen rund ein Drittel aller Lehrlinge ausgebildet werden. „Die steigende Zahl ist ein Zeichen dafür, dass Betriebe die Qualität in der Ausbildung stetig verbessern. Die Tiroler Lehrbetriebe erhielten

über die Lehrbetriebsförderungen im Jahr 2021 insgesamt an die 22.000.000 Euro ausbezahlt“, erklärt Narr.

Aktuell sind beim AMS 1.725 offene Lehrstellen und knapp 460 Lehrstellensuchende gemeldet. „Wir werden in den kommenden Jahren vor der enormen Herausforderung stehen, Fachkräfte im großen Stil nachzubeseetzen. Deshalb müssen jetzt alle Hebel in Bewegung gesetzt werden, um die Jugend bestmöglich zum Einsatz zu bringen“, mahnt Präsident Chris-

Starte jetzt deine **Lehre** zum/zur **Metalltechniker:in!**

Informiere dich jetzt unter 0512 344 228-18 oder bewirb dich gleich per eMail an Herrn Schlögl: c.schloegl@kluckner.at

Wir freuen uns auf neue Edeltechniker!

EDEL TECHNIK KLUCKNER

@edelgruppe Valiergasse 38, Innsbruck – www.kluckner.at

toph Walser. Damit dies gelingt, muss vor allem die Bildung gestärkt werden. So absolvieren derzeit auch rund 450 Maturanten eine Lehre in Tirol. „Gerade jetzt in dieser schwierigen Zeit zeigt sich, dass die Kombination aus Berufsschule und Ausbildungsbetrieb jene Qualifikation bietet, mit der sich die Anforderungen des Marktes bewältigen lassen.“

Der Traumberuf ist mehr als nur ein Job, er ist Berufung. Mit der Lehrlingskampagne #träumweiter der Tiroler Wirtschaftskammer wollen

alle Sparten der Wirtschaftskammer an einem Strang ziehen, um Jugendliche für die duale Ausbildung zu begeistern. Denn den Traumberuf zu verwirklichen, verheißt ein erfülltes und qualitativ hochwertiges Leben: „Wir fordern die Kinder und Jugendlichen auf, ihre Träume nicht über Bord zu werfen. Sie sollen ihre Träume verwirklichen. Der beste Weg dorthin mit dem breitesten und attraktivsten Angebot ist in unseren Augen die Lehre.“

Informationen unter:
www.traeumweiter.tirol

Entgeltliche Einschaltung

IVB-Lehre

Du und die Crew.

Jetzt bewerben!

ivb-lehrlinge.at

Check unseren Videoclip „Wir bewegen die Stadt.“

INNS' BRUCK

ZIMMERMANN STRIETER



Fotos: Alexander Grotter für Kufgem GmbH

kufgem. eröffnet neue Geschäftsstelle in ZIRL

Mitte Jänner 2022 eröffnete das Kufsteiner IT-Systemhaus Kufgem GmbH seine neue Geschäftsstelle Zirl, das im neuen Gebäude im verkehrstechnisch optimal gelegenen Gewerbegebiet »Zirler Wiesen« situiert ist.

Als IT-Komplettlösungsanbieter unterstützt Kufgem Gemeinden und KMU in Tirol, Südtirol, Bayern und Salzburg in der digitalen Arbeitswelt. Gegründet 1991 wuchs das Kufsteiner IT-Unter-

nehmen kontinuierlich weiter, ab 2005 sorgte eine eigene Geschäftsstelle in Innsbruck für eine optimale Betreuung der Kundschaft im Tiroler Oberland. 2020 folgte eine weitere Geschäftsstelle in Puch bei Hallein für die direkte Betreuung der Salzburger Gemeinden.

Modern & energieeffizient arbeiten

Das von Architekt DI Markus Jaufer geplante Gebäude, das Platz für bis zu 70 MitarbeiterInnen bietet,

überzeugt vor allem durch Kompaktheit und Energieeffizienz. Ein innovatives Bürokonzzept fördert die Zusammenarbeit und einen offenen Austausch – die besten Voraussetzungen für die Anforderungen einer modernen Arbeitswelt. Topausgebildete Fachkräfte können Büros und zahlreiche Rückzugsräume zum konzentrierten Arbeiten oder Besprechungen in Anspruch nehmen, während den Kunden und Gästen großzügige Schulungsräumlichkeiten und Treffpunkte zur Verfügung stehen. „Wir setzen auf ein modernes Arbeitsumfeld, um die Begeisterung und Motivation in unserem Unternehmen weiter zu fördern. Wir sind überzeugt, dass dies auch bei unseren Kundinnen und Kunden spürbar sein wird.“, so GF Wolfgang Gschwentner.

Lokale & regionale Wertschöpfung

Zahlreiche Tiroler Unternehmen waren am Bau beteiligt, der in Rekordzeit von etwas über einem Jahr realisiert wurde. Insgesamt wurden auf dem rund 6.000 Quadratmeter großen Grundstück ca. 800 Quadratmeter bebaut. Es entstanden 1.200 Quadratmeter Nettonutzfläche für Büros und weitere 450 Quadratmeter Lager-, Nutz- und Parkfläche. Für eine mögliche Erweiterung des Gebäudes wurden bereits Vorkehrungen getroffen. Mit der neuen Geschäftsstelle in Zirl beweist das IT-Unternehmen Kufgem eindrucksvoll, dass Investitionen in die Region und die Menschen nachhaltig und sinnvoll sind.

Mehr Infos über Kufgem auf:
www.kufgem.at

BAUMANAGEMENT GREIDERER
9900 Lienz | Tiroler Straße 19 | Tel. 04852-61657 | www.pbmst-greiderer.at

professionell,
koordiniert &
ausgeführt

Projektmanagement - öBA - BauKG

AVT Vermessung AVT-ZT-GmbH
Ingenieurkonsultanten
für Vermessungswesen
GENAU • RICHTIG

Dipl.-Ing. Josef Wendt
A-6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Str. 49
Tel. +43 50 6930-58 • E-Mail ibk@avt.at
www.avt.at

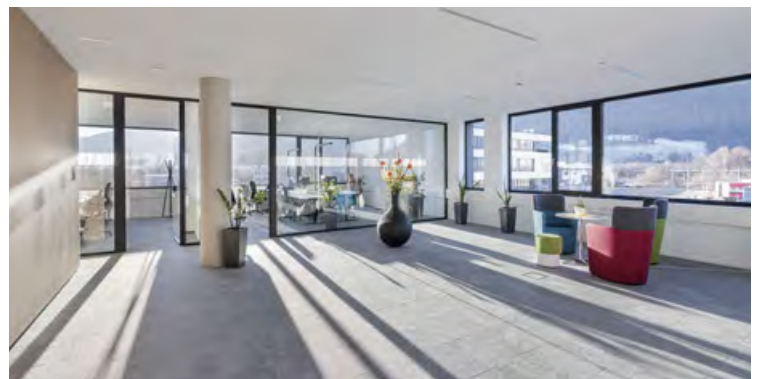
hb
BODNER

NOCKER & BERNARDI
GmbH

**NATURSTEINE · FLIESEN
VERKAUF/VERLEGUNG**

Tel. +43 5238 53276
Innweg, 3 - A-6170 ZIRL
www.nocker-bernardi.at

Stone Boutique



neue verstärkung bei den telfs patriots

Die Telfs Patriots signen Rавon Johnson von den Fighting Saints der University of St. Francis in Joliet/Illinois als Wide Receiver für die bevorstehende AFL Saison 2022.

Der 190 cm große Receiver aus Bolingbrook, Illinois war 2021 der Leading Receiver an seinem College und zeichnete sich mit 763 Yards und 8 Touchdowns aus. Zusätzlich glänzte er auch als Returner in den Special Teams sowie mit 6 Tackles. Rавon wurde aufgrund seiner Leistungen ins MFSA All-Academic und MSFA All-Conference First Team 2021 berufen. „Mit Rавon bekommen wir einen weiteren Differences Maker für unsere Offense, der auf mehreren Spots einsetzbar ist. Der Kontakt entstand über unseren neuen

Quarterback Aaron Ellis, und er konnte uns bereits in den ersten Gesprächen vollends überzeugen. Neben seinen sportlichen Fähigkeiten bringt er noch enorme Führungsqualitäten mit und wird sich ebenfalls auch in unser Nachwuchsprogramm einbringen,“ so Headcoach Nick Kleinhansl.

Rавon Johnsons, selbst meinte: „Ich freue mich sehr über diese Möglichkeit und bin den Patriots dankbar, meine sportliche Karriere um eine weitere Erfahrung bereichern zu dürfen. Ich habe mich bereits mit der Liga auseinandergesetzt, und es wird für uns als Team eine harte Challenge, in die AFL aufzusteigen. Genau auf diese Competition freue ich mich am meisten und natürlich auf die gesamte Familie der Telfs Patriots.“



Foto: Daryl T. Jarvinen

Fotos: Photomart Paderborn



KARA
BEAUTY | SPORTS | HEALTH

Bodymed-Center Mötz
Katharine Randolph
Am Setzberg 3
6423 Mötz
+43-676-9535913
mail@kara-info.com



10 JAHRE KARA im Dienst der Schönheit

Katharine RAndolf gründete 2012 ihr Unternehmen wo Gesundheit und Wohlbefinden im Fokus stehen. Das Zusammenspiel von pflegenden und verjüngenden Maßnahmen für die Schönheit, von richtiger Ernährung und Sport für den Körper sei dabei die Grundvoraussetzung, um sich »in seiner Haut wohlfühlen«.

Rundum-Service für ein gesundes Leben

„Ein individuelles Behandlungskonzept ist das Um und Auf“, erklärt die medical beauty Hautpflegespezialistin. So werden nach der Ermittlung der Körperzusammensetzung, um den Gesundheitszustand abzuklären, von Katharine Randolph verschiedene Möglichkeiten vorgeschlagen: im Bereich **• Beauty** werden – mit dem Hintergrund ständiger Weiterbildung – Me-

thoden für Verjüngung und Regeneration eingesetzt von Ultraschall über Laser bis Nanopentechnologie. „Alles, was ohne Operation möglich ist, um jünger auszusehen und das Hautbild zu verbessern!“ Im Bereich **• Sports** bietet Katharine Randolph funktionelles Gesundheitstraining als Gruppentraining und Personaltraining im hauseigenen Bewegungsraum an. Im Bereich **• Health** werden schließlich verschiedene Ernährungsprogramme und deren Begleitung (z. B. Heilfasten oder Leberfasten) von der Gesundheits- und Personaltrainerin angeboten.



Katharine Randolph freut sich, dass sie in den letzten Jahren viele StammkundInnen auf dem Weg in ein gesünderes Leben begleiten konnte.

Weitere Infos auf: www.kara-info.com

Termine gerne auch nach telefonischer Anfrage

Dr.-Carl-Pfeiffenberger-Str. 16
6460 Imst
T. +43 5412 626 31
info@steuerfamilie.tirol
www.steuerfamilie.tirol


STEUERFAMILIE.tirol
Steuerberatung | MMag. Dr. Michael Koller

randolf
Larissa Randolph
Versichern | Finanzieren | Veranlagen

Angerweg 6a/5, A-6424 Silz
mobil: +43(0)664 40 47 153
mail: mail@larissa-randolf.com
skype: larissa.randolf

auswärtssieg der telfer handballerinnen

Im ersten Spiel des neuen Jahres musste die U14 des UHT Telfs/Meinhardinum nach Dornbirn zu den starken Mädchen des SSV Dornbirn Schoren. Durch einige Ausfälle musste die Abwehr neu formiert werden. Alle Spielerinnen konnten aber die Trainingsleistungen 1 : 1 ins Spiel umsetzen. Starke Würfe, eine solide Abwehr und eine reaktions-schnell agierende Torfrau Emely

Köll sorgten für eine 10 : 4 Halbzeitführung. Diese wurde nicht mehr aus der Hand gegeben. Lea Rettenbacher (13 Tore), Viktoria Lair (5), Alice Markt (4), Alina Kirchbner (1), Sophia Auer (1), Georgina Barr(1) sorgten für die Tore und Gabriela Michaelis und Ella Zauner komplettierten die starke Mannschaftsleistung. Endstand 25 : 17 für den UHT Telfs/Meinhardinum.

willkommensgruß für babies



Foto: MG Telfs / Beate Walser

Natürlich gibt es das Babypaket auch in Zeiten von Corona! Früher traf man sich aber zum Plaudern bei Kaffee und Kuchen, diesmal konnten eine Reihe junger Eltern unter Einhaltung aller Schutzbestimmungen kürzlich im Sozial- und Gesundheits-sprengel Telfs wieder das praktische Geschenk entgegennehmen, mit dem die Marktgemeinde Telfs die Neugeborenen begrüßt.

Das Babypaket enthält nützliche Dinge fürs Baby und Telfer Einkaufsguts(ch)ene im Wert von Euro 50,-. Außerdem gab's an mehreren Infotischen wieder viele nützliche Inputs für junge Eltern und die neugeborenen Telfer GemeindegängerInnen über die für Kinder und Familien bestehenden Einrichtungen und Angebote in Telfs. Für das Babypaket anmelden können sich Eltern von Neugeborenen im Bürgerservice (Obermarkt 1): telefonisch unter Telefon 05262 / 6961-0 oder schriftlich bei Beate Walser unter der E-Mail: beate.walser@telfs.gv.at

medaillen »aus dem wasser geholt«

Der Tiroler Wassersportverein Telfs kann sich über ausgezeichnete Erfolge der jungen SportlerInnen beim letzten Wettkampf freuen.

Im Jänner konnten sich die Nachwuchsschwimmer und -schwimmerinnen des TWV Telfs beim 35. Dornbirner Sprintpokal in Vorarlberg beweisen. In insgesamt fünf Disziplinen erzielten die Kinder 25 Medaillen, davon 14 mal Gold, 6 mal Silber und 5 mal Bronze. Jede und jeder Einzelne konnte seine bisherigen Bestzeiten überbieten, Trainer und Athleten waren gleichermaßen stolz auf die erbrachte Leistung.

„Ein großes Danke an das Trainer-team und die Begleitpersonen so-



Foto: TWV Telfs

wie an den Wettkampfpaten für die großzügige Unterstützung. Es war ein aufregendes Wochenende,

die Kinder hatten sehr viel Spaß und sind top motiviert für die Zukunft im Wasser!“

Wohin in der Mittagspause?

Das ideale Mittagessen schmeckt, belastet nicht und versorgt den Körper mit den notwendigen Nährstoffen, um im Anschluss daran wieder mit voller Energie die Arbeit anzupacken. Wer noch dazu die Mittagspause in entspannter Atmosphäre mit netten Kollegen verbringt, hat die Idealvoraussetzung für einen produktiven Nachmittag. Übrigens: Die typisch österreichische Mittagspause dauert rund 40 Minuten und wird im Kreis der Kollegen verbracht. **mein monat** hat einige Vorschläge, wo man sich's mittags in der Region schmecken lassen kann ...



Hotel Munde
Restaurant • Cafe • Bar • Seminare

Untermarktstraße 17 · Telfs · Tel. 05262 62408 · www.hotel1.at

Mittags hungrig?

Traditionell & gut essen!

Jeden Tag verwöhnen wir Sie mit einem speziellen **Mittagsmenü** oder Sie wählen aus unserer à la carte-Speisekarte!

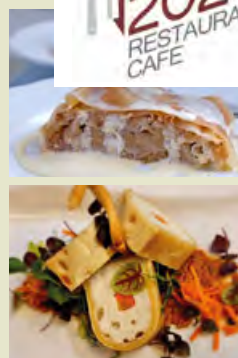
Wir freuen uns auf Sie!

Restaurant **Orangerie**
Stift Stams

Mittagspause? Gerne bei uns.

orangeriestams.at / info@orangeriestams.at
0043 5263 20 208

Im Café Restaurant P202 g'schmackig einkehren



**6404 Polling
in Tirol - Hnr. 202
Tel. 0650-2908404**

Manuela und Franz Schmid verwöhnen seit mittlerweile sechs Jahren im Restaurant & Cafe »P202« in Polling (gegenüber dem SPAR-Markt) ihre Gäste mit gutbürgerlicher Küche, hausgemachten Kuchen und täglich wechselnden Mittagsmenüs. Von Steak über Lasagne bis zu hausgemachter Pasta, Beef tartare oder Spinatknödeln –

hier findet jeder etwas für seinen Geschmack – bei den günstigen Mittagsmenüs am Mo, Mi und Do (ab € 7,80) oder abends in geselliger Runde. „Bei den Zutaten legen wir Wert auf Regionalität, dann schmeckt's umso besser“, ergänzt Manuela. Ab den ersten warmen Frühlingstagen kann man die Einkehr auch wieder auf der großzügigen Terrasse genießen. „Für Reservierungen kontaktieren Sie uns gerne telefonisch oder über facebook, hier finden Sie auch unsere Wochenkarte!“

**mein monat
WIRT DES
MONATS**

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do 10.00 – 22.00 Uhr
Fr und Sa 13.00 – 22.00 Uhr
So 9.00 – 20.00 Uhr
Dienstag RUHETAG

Durchgehend warme Küche
Alle Speisen können auch geliefert oder im P202 abgeholt werden!

Manuela & Franz mit ihrem Team freuen sich auf Sie!

Besuchen Sie uns auch auf facebook



WEINKELLEREI INNSBRUCK
MERANER
www.meraner.at



Verwandlung mit Stil – Wohnkomfort inklusive

In Pfaffenhofen wurde vom Bauträger BA Bauprojekt GmbH ein historisches Mietshaus den neuesten Wohnstandards angepasst und durch ein zweites Gebäude erweitert.

In der geschichtsträchtigen Bestandsvilla befanden sich vorher sechs Mietwohnungen sowie ein unausgebauter Dachboden. Nach der umfangreichen Sanierung stehen hier nun wieder sechs Mietwohnungen (mit zusätzlicher Penthouse-Eigentumswohnung im Dachboden) zur Verfügung. „Fußboden- und Wandaufbau, Elektro- und Sanitärinstallationen, Türen, Fenster und Fassade sowie Stiegenhaus, Keller und Zufahrt – rundum wurde das Gebäude den neuesten Wohnstandards angepasst“, erklärt GF Stefan

Warger von der Bonne Apart Group, deren Immobilienmanagement sechs Einheiten auch weiterhin vermietet. Baustart für den nördlich angrenzenden Neubau mit sechs Eigentumswohnungen war im Mai 2020, nach der Fertigstellung im September 2021 erfolgte die Übergabe im Dezember an die neuen WohnungsbesitzerInnen, die Fertigstellung der Gesamtanlage ist jetzt im Februar. Die sechs neuen Wohnungen sind zwischen 50 (2 Zimmer) und 97m² (4 Zimmer) groß, darunter sind drei Wohnungen mit Gartenanteil, eine Wohnung im 1. OG sowie zwei Maisonette-Wohnungen, die vom ersten bis ins zweite Obergeschoss reichen. Eine Tiefgarage (mit 21 KFZ-Abstellplätzen + 2 Freiparkplätze) sowie ein Aufzug verbinden die beiden Gebäude.



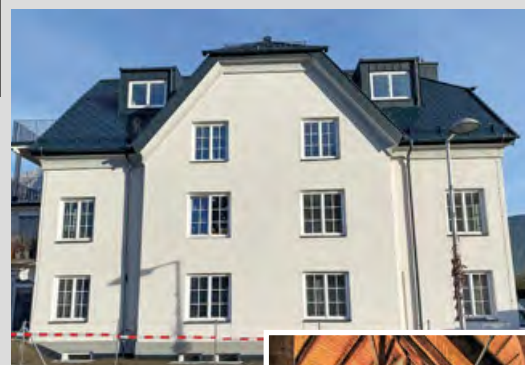
BONNE APART
PROJEKTENTWICKLUNG

Danke für Ihr Vertrauen
und viel Freude mit
Ihren neuen Möbeln.

föger®

Einrichtungshaus Föger | www.foeger.at

NOCH VERFÜGBAR • Maisonettewohnung im Neubau, ca. 97 m² Wohnfläche, ca. 30 m² Terrasse, 4 Zimmer, 2 KFZ-Abstellplätze
• **Eigentumswohnung Penthouse im Altbau**, circa 113 m² Wohnfläche, 12 m² Terrasse, 4 Zimmer, 3 KFZ-Abstellplätze



Erfahrung zählt
FARKALUX

FENSTER FENSTERTAUSCH	HAUSTÜREN ROLLLÄDEN	WINTERGÄRTEN SOMMERGÄRTEN
--------------------------	------------------------	------------------------------

A-6175 Kematen • Tel. 05232-503-0 • office@farkalux.at • www.farkalux.at

**WIR
MACHT'S
MÖGLICH.**

rlb-tirol.at/spezialfinanzierungen



Historischer Charme im »neuen Gewand«: Der teilweise sichtbare „Alt“-Dachstuhl fügt sich ästhetisch in die neue Architektur ein und sorgt für besondere Akzente

Häufige Fragen zur Wohnfinanzierung

Wieviel Geld werde ich für mein Vorhaben brauchen?

Bei größeren Anschaffungen ist die Finanzierungsfrage komplex. Beim Kauf einer Eigentumswohnung oder eines Hauses müssen Sie mit diversen Nebenkosten rechnen, die in Summe bis zu 13 Prozent des eigentlichen Kaufpreises ausmachen können. Kalkulieren Sie nicht zu knapp und planen Sie etwas mehr Finanzierungsbedarf ein. Ihr Raiffeisenberater unterstützt Sie bei der Kalkulation der benötigten Mittel und bei der Erstellung des Haushaltsplans.



Foto: Adobe Stock

Wie viel Eigenmittel brauche ich?

Beim Kauf einer Immobilie oder beim Bau eines Hauses sollten Sie einen bestimmten Anteil selbst finanzieren können. Dabei handelt es sich um die sogenannten Eigenmittel. Durch den Einsatz von Eigenmitteln wird die Finanzierung kostengünstiger.

Wie hoch ist die Rate für die Wohnfinanzierung?

Wie sich die Zinsen entwickeln, kann niemand vorhersehen. Lassen Sie sich mögliche Szenarien und die Höhe der Raten bei verschiedenen Zinssätzen zeigen. Sie haben auch die Möglichkeit, längerfristige Fixzinsvereinbarungen einzugehen. Dann gehen Sie bei der Höhe der Zinsen und damit der Raten auf lange Sicht auf Nummer sicher.

Was genau ist eine Hypothek?

Eine Hypothek ist das im Grundbuch eingetragene Pfandrecht an einem Grundstück oder Gebäude zur Sicherung eines Kredites oder Darlehens. Damit kann der Kreditgeber die Immobilie notfalls zwangsversteigern lassen, falls das Darlehen nicht zurückgezahlt wird.

Ist eine Hypothek mit Kosten verbunden?

Grundsätzlich ja, und zwar fallen 1,2 Prozent des Pfandrechts als Gebühren für die Eintragung der Hypothek ins Grundbuch an. Diese Gebühr wird im Nachhinein vom Gericht vorgeschrieben.

(Quelle: www.raiffeisen.at)

Raiffeisenbank Telfs-Mieming

✓ Suchen
✓ Verkaufen
✓ Vermieten
✓ Bewerten

IMMOBILIEN KAUFEN, VERKAUFEN BZW. MIETEN UND VERMIETEN. BEI UNS SIND SIE RICHTIG!

UNSER IMMOBILIENPROFI FREUT SICH AUF IHREN ANRUF.

Eine Immobilie kauft bzw. verkauft man nicht jeden Tag. Und selbst eine neue Mietwohnung sei wohl überlegt. Ihr neuer Wohnraum soll maßgeschneidert sein und Ihr neues Zuhause soll Ihnen ein ganzes Leben lang Freude machen. Besondere Highlights im Leben brauchen besondere Partner.



Oliver Kugler
05262 6981 46121
oliver.kugler@rb-telfs.at

Raiffeisenbank Telfs-Mieming eGen | Untermarktstraße 3, 6410 Telfs,
Telefon: +43 (5262) 6981 | E-Mail: raiffeisenbank@telfs.com | Internet: www.rb-telfs.at

QUALITÄT als GRUNDLAGE

„Beim Bauen sollte nichts schiefgehen!“ – mancher Bauherr spricht im Nachhinein aus leidvoller Erfahrung.

Deshalb ist es besonders wichtig, bei den Grundlagen die beste Qualität einzufordern. Wir – als Ziviltechniker-Vermessungsbüro **GeoSystem** – bieten die **Sicherung der Grenzen und die Dokumentation des Geländes** als Planungsgrundlage aus einer Hand!

Und auch danach lassen wir Häuslbauer nicht im Stich: den **Plan lt. §31 Tiroler Bauordnung** für die Einreichung bei der Gemeinde erstellen wir gerne auf Grundlage der Planung des Architekten.

Während der Bauphase bieten wir **Absteckungen für den Aushub** und das **Schnurgerüst** als Festlegung der Wandfluchten mit der entsprechenden Bestätigung an die Gemeinde.

Als Abschluss können wir noch die **Abnahme der fertigen Bauhöhe** dokumentieren und die plangerechte Fertigstellung bestätigen.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



Staatl. bef. und beed. Ing.
Kons. f. Vermessungswesen



GeoSystem Ziviltechniker-Vermessungsbüro KG

Hag 4, A-6410 Telfs • Tel.: 0043 (0) 5262 / 63 4 65

E-Mail: vermessung@geosystem.at • Web: www.geosystem.at

Initiative »Sicheres Wohnen« verlängert

Seit dem Jahr 2017 fördert das **Land Tirol mit der Initiative »Sicheres Wohnen«** verschiedene Maßnahmen, um Häuser oder Wohnungen einbruchssicher zu machen, z.B. durch Fenster- und Türentausch. Nun wird die Förderung für das Jahr 2022 verlängert.

Im Zusammenhang mit dem Tausch von Fenstern und Türen in

Wohngebäuden gewährt das Land für mechanische Schutzmaßnahmen eine zusätzliche Förderung in Form eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschusses. „Wir leisten damit einen Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in den eigenen vier Wänden, denn durch den Tausch von Fenstern und Türen mit mechanischen Schutzmaßnahmen kann eine höhere Ein-

bruchssicherheit erreicht werden“, erklärt Wohnbaulandesrätin Beate Palfrader. Gerade im Herbst und Winter, zwischen 16 und 21 Uhr, versuchen Einbrecher sich Zutritt zu Wohnungen und Wohnhäusern zu verschaffen.

Gefördert werden einbruchhemmende Haus- oder Wohnungseingangstüren sowie Fenster und Terrassentüren. Pro Element werden

50 Euro gefördert bei maximal 500 Euro pro Wohnung bzw. Haus. Die Förderung ist einkommensunabhängig.

Weitere Informationen finden sich auch auf der Homepage des Landes Tirol unter:

www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbauforderung/sanierung/initiative-sicheres-wohnen-einbruchschutz/



HOCHBAU

- Neubau
- Umbau
- Altbausanierung

TIEFBAU

- Straßenbau
- Leitungsbau

BAULEITUNG

STATISCHE BERECHNUNG

POOLBAU

T: +43 (0) 650 332 35 35 . M: info@fh-bau.at . www.fh-bau.at



Tischlerei HAFNER GmbH

A-6424 Silz, Dornachweg 32

Telefon: 05263/6343

Telefax: 05263/6343-4

e-mail: info@tischlerei-hafner.at

www.tischlerei-hafner.at



www.relaxathome.at



- DACHSTÜHLE
- ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- CARPORTS
- WINTERGÄRTEN
- FASSADEN / BALKONE
- DACHSANIERUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN

Team H&N Holzbau GmbH

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442 · info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

Infos für Bauleute rund um Energie

Energie Tirol bietet im Rahmen von Infoabenden für Bauleute Informationen zu energierelevanten Themen rund um Neubau und Sanierung. Dabei gestalten verschiedene ExpertInnen kostenlose Online-Infoabende.

Nach der Anmeldung (via E-Mail an office@energie-tirol.at) zum jeweiligen Infoabend erhalten Sie ei-

nen Link und eine genaue Beschreibung der weiteren Vorgehensweise.

Ende Jänner hat etwa ein Online-Infoabend zum Thema »1,2,3 im Sauseschritt – mit Kälte kommt der Schimmel mit!« stattgefunden: Woher diese Feuchtigkeit kommen kann, warum daraus Schimmel entsteht sowie Maßnahmen zur kurzfristigen und

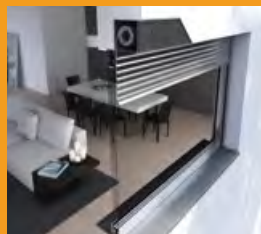
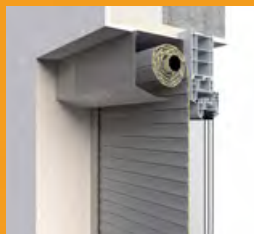
dauerhaften Beseitigung von Schimmel im Wohnraum wurden vorgestellt.

Im März wird ein Infoabend zu Sanierungsförderungen stattfinden: Dank vielfältiger Fördermittel von Bund, Land und Gemeinden gibt es für geplante Energieeffizienzmaßnahmen satte Zuschüsse. Beim kostenlosen Infoabend wird Hilfestellung angeboten, um

sich im Förderdschungel zurechtzufinden und Informationen und Tipps zur technischen Umsetzung geboten. Auch die PV Anlagen im Haus der Zukunft sind Thema eines Abends im März (jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr)

Weitere Informationen zu den Infoveranstaltungen der Energie Akademie Tirol auf: www.energie-tirol.at

ROLLLÄDEN, JALOUSIEN, MARKISEN



» Berücksichtigen Sie Ihren Sonnenschutz schon beim Neu- oder Umbau, denn so können Rollläden optimal in die Fassade integriert werden. «



Sonnenschutz von **akusun**

www.akusun.at



Emanuel Schuster, Verkauf
T 0660 2778464

SPENGLEREI



IHR MEISTERBETRIEB

Haselwanter Robert

Hans-Liebherr-Str. 31 · 6410 Telfs · Mobil **0664 6456622**

info@spenglerei-haselwanter.at

www.spenglerei-haselwanter.at

Unsere Leistungen:

- Spenglerarbeiten in Kupfer, verzinnem Edelstahl, verzinktem Blech, Colorblech und Aluminium.
- Es steht ein großes Sortiment an Blechen mit Sonderbeschichtungen und speziellen Oberflächen zur Verfügung.
- Metalldächer und Fassaden "PREFA" in Doppelstehfalztechnik, Well- und Trapezblechverarbeitung sowie Sandwichpaneel.
- Dachfenster "VELUX" neu oder nachträglich setzen und einfassen.
- FERTIGUNG: Vom kleinen Detail bis zum großen Endprodukt, Kanteile und vieles mehr.

Sauberes Heizen für alle – neue Förderung

Ein neues Förderangebot von Bund und Land zielt ab sofort auf einkommensschwache Haushalte. Wer seine fossil betriebenen Heizungen auf klimaverträgliche Heizungssysteme umstellen möchte, kann um eine Förderung von bis zu einhundert Prozent der Kosten ansuchen.

Dazu gehören Anschlüsse an Nah- oder Fernwärme, Wärmepumpen oder Holzzentralheizungen. Die neue Förderung gilt für von der/m EigentümerIn mit Hauptwohnsitz bewohnte Haushalte, deren Einkommen z.B. bei einem Einpersonenhaushalt 1.454 Euro netto nicht übersteigt. Diese können um

eine Förderung der Gesamtkosten in Höhe von 100 Prozent ansuchen. Eine 75-prozentige Förderung erhalten Haushalte, deren Einkommen 1.694 Euro netto nicht übersteigt. Die Förderungsaktion ist vorerst auf Ein- und Zweifamilienhäuser bzw. Reihenhäuser beschränkt und bis zum

Jahr 2025 befristet. Die Unterstützung erfolgt in Form eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Investitionszuschusses. Der Bund stellt den Ländern im heurigen Jahr 140 Millionen Euro sowie in den Jahren 2023 bis 2025 190 Millionen Euro zur Verfügung. **Infos unter:** www.tirol.gv.at/wohnbau.

Volksbank in Telfs: Ihre Wohnbau-Bank

Sie wollen Ihr Heim finanzieren oder renovieren? Beim Kaufen, Sanieren oder Bauen stehen Sie vor einer der wichtigsten Entscheidungen Ihres Lebens.

Die Wohnbauberater der Volksbank sind Spezialisten für Ihr Eigenheim. Sie versorgen bei der Wohnraumbeschaffung, Wohnbaufinanzierung und Absicherung der eigenen vier Wände mit modernen Finanzdienstleistungen.

Dabei bleiben die Berater stets am Boden, denn die Volksbank setzt auf Kunden-nähe. Mit viel Know-how, Erfahrung und dem Wissen um die aktuellen Landesförderungen schnürt Wohnbauberaterin Bettina Harm in der Volksbank-Filiale Telfs ein optimales und kostengünstiges Finanzierungspaket für Sie. Vertrauen Sie auf das Volksbank-Wohnbauteam und melden Sie sich bei Frau Harm für eine kostenlose und unverbindliche Beratung.

ANZEIGE



© fotolia.com

Erfolg ist, erneut abzuheben.

Egal welche neuen Wege Sie gehen – wichtig ist ein Team, auf das man sich immer verlassen kann! Erfolg fängt an, wo man vertraut.

www.volksbank.tirol/wohnbaufinanzierung



Tel. 050 566 - 7751

VOLKSBANK
TIROL

„Jetzt Wohnbaufinanzierung zu Topkonditionen sichern.“

Bettina Harm, Wohnbauberaterin
der Volksbank in Telfs

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

ANZEIGE

Umstieg auf Gas lohnt sich!

Eine moderne mit Biogas oder Erdgas betriebene Heizung spart Energie und schont die Umwelt. Die TIGAS bietet bei Umstieg auf die innovative Brennwerttechnik Förderungen an.

Bei einer Umstellung der Heizungsanlage auf Gas sinken der Energieverbrauch um bis zu 40 % und die Energiekosten um bis zu 50 % gegenüber Altanlagen. Der von der österreichischen Energieagentur veröffentlichte Heizkostenvergleich bestätigt, dass Gasbrennwertsysteme sowohl im Neubau, als auch in thermisch sanierten Einfamilienhäusern die geringsten Vollkosten aufweisen und damit Gaskunden am günstigsten heizen.

Gasgeräte sind umweltfreundlich

Bei der Verbrennung von Erdgas entstehen weder Ruß noch Feinstaub und die CO₂-Emissionen

sind vergleichsweise gering. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, über das Gasnetz regeneratives, CO₂-neutrales Biogas aus heimischer Produktion zu beziehen und damit die Heizung klimaneutral zu betreiben.

Gasheizungen sind zukunftsfähig

Mit einer Gasheizung sind Sie als Kunde für die Zukunft bestens gerüstet. Erdgas wird in Zukunft zunehmend durch Grünes Gas aus erneuerbaren Quellen ersetzt, ohne dass es einer technischen Änderung am Heizgerät bedarf. Mit einer Umstellung auf Grünes Gas fallen keine zusätzlichen Gerätekosten an. Bestehende Gasgeräte, die in Haushalten verwendet werden, können wie bisher problemlos weiterverwendet werden. Sie eignen sich somit bestens für eine langfristige umweltschonende Nutzung.



Foto: TIGAS

Komfortabel, kostengünstig und umweltschonend – Heizen mit effizienter Gastechnik.

Neukundenrabatt und Kesseltauscheffizienzprämie

Bei einem Umstieg auf die innovative Gasbrennwerttechnik gewährt die TIGAS ihren Kunden eine Kesseltauscheffizienzprämie in Höhe von EUR 500,- sowie einen Neukundenrabatt in Höhe

von EUR 400,-. Die Gaswärmepumpen-Förderung der TIGAS beläuft sich, abhängig von der Anschlussleistung, auf EUR 600,- bis EUR 6.000,-.

Nähere Infos unter der kostenfreien Serviceline 0800 828 829 oder auf www.tigas.at

ANZEIGE

Wohlfühlen mit unserer Gasheizung

Die richtige Entscheidung für unser Zuhause

Wir drehen unser Gas auf grün!

Die Gasversorgung der Zukunft ist klimafreundlich. Dafür sorgen wir!
Mehr unter www.tigas.at/gasheizung





Zwei Doppelhäuser bestimmen geradlinig in Weiß die Optik der Wohnstraße im Osten von Telfs

Klar strukturiert und aussichtsreich

Vor einigen Monaten haben sich Günther Sanoll und Magdalena Mayr ihren Wohntraum erfüllt und leben nun in ihren eigenen vier Wänden in Telfs. Die Hälfte des Doppelhauses wurde dabei ganz auf die Bedürfnisse und Wünsche des jungen Paares zugeschnitten.

„Vorher haben wir in einer Wohnung in Telfs auf 50 m² gewohnt, jetzt können wir uns richtig ausbreiten“, schmunzeln der Stamser und

die Oberperferin, die sich jetzt ganz in Telfs niedergelassen haben. Im März 2019 wurde der Vertrag unterschrieben, der Baubeginn erfolgte 2020 und im Oktober 2021 ist das junge Paar in das Haus in Massivbauweise mit 127 m² Wohnfläche und 80 m² Garten eingezogen. „Wir konnten unsere Vorstellungen bei Ausstattung und Grundriss einbringen, sodass das Haus zwar äußerlich einheitlich erscheint, von

innen aber individuell gestaltet wurde“, erklärt Günther Sanoll. Dabei wurden unter anderem auch andere Raumaufteilungen vorgenommen.

Fokus auf Wohnlichkeit

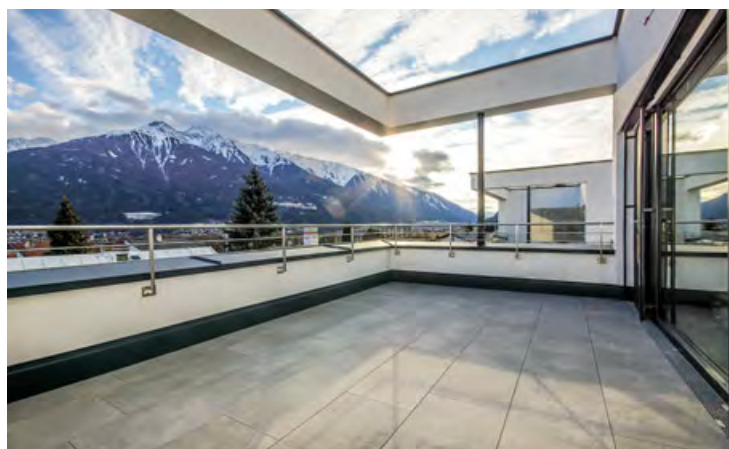
„Eigentlich sollten Wohnküche, Essbereich und Wohnzimmer im Erdgeschoss sein. Wir haben uns dafür entschieden, der Küche und dem geselligen Beisammensitzen beim Essen mehr ►



- Architektur
- Design
- Beratung
- Planung
- Baumanagement
- Sachverständiger
- Generalunternehmer

bau&design
gmbh

0676 44 11 605 · office@bauunddesign.com
www.bauunddesign.com



Die große Terrasse im 2. Obergeschoss bietet wunderbare Rundum-Ausblicke – hier kann man die letzten Sonnenstrahlen windgeschützt genießen

Fotos: Offer

**QUALITÄT
IST UNSERE
ZUKUNFT**





Spenglerarbeiten
Dachabdichtungen
Dachsanierung & Reparatur

Qualität ist unsere Zukunft

Halil Ibrahim Özkurt
Geschäftsführer

📍 Schlappach 2
A-6421 Rietz
☎ +43 660 52 62 675
✉ info@nox-spenglerei.at
🌐 www.nox-spenglerei.at



Ein doppeltes Carport sorgt straßenseitig für genügend Parkplatz. Die Böden in den Gängen, im Stiegenhaus und Wohnbereich wurden einheitlich mit Eichenparkett gestaltet

Raum zu geben und haben das Wohnzimmer in das 2. Obergeschoss verlegt, wo vom Original-Grundriss her eigentlich ein Büroraum sein sollte“, erzählt Magdalena Mayr. Eine gute Entscheidung, denn auf dieser Ebene kann man nicht nur durch die raumhohen Fenster den Ausblick auf die Berge rundum noch besser genießen, sondern auch die große südlich vorgelagerte Terrasse für Treffen mit Familie und Freunden perfekt nutzen. Ein Gäste-WC auf dieser Etage bringt zusätzlichen Komfort, ein

heimeliger Holzofen mit Sichtfenster sorgt für wohlige Wärme. Ansonsten werden Fußbodenheizung und Warmwasserboiler von einer Luft-Wärme-Pumpe mit Energie gespeist. In der Küche im Erdgeschoss können beide ihre Kochleidenschaft an der großen Kücheninsel mit versenktem Dunstabzug ausleben und finden in den raumhohen Schränken genügend Stauraum für alle Utensilien und Vorräte. Der große Esstisch samt Sitzbank in Holz wurde vom Tischler auf den Raum angepasst und bietet Platz für große Runden. Im Sommer wird dann auch die

vorgelagerte Terrasse und der Garten als erweiterter Wohnraum genutzt werden. Zudem sind im Erdgeschoss ein Büro und ein Gäste-WC vorhanden.

Das 1. Obergeschoss ist der Rückzugsort: Hier sind ein Elternschlafzimmer und zwei Kinderzimmer (die inzwischen noch als Gästezimmer bzw. Hobbyräume fungieren). Während die dreifachverglaste Kunststoff-Alu-Fenster in den anderen Etagen mit elektrischen Raffstores ausgestattet wurden, um Sonne und fremde Blicke abzuschirmen, wurden in der mittleren Etage Rollläden angebracht, um eine noch bessere Verdunkelung zu ermöglichen: „In mei-

BAUWERKS-ABDICHTUNGEN

BITUMENDÄCHER
FLÜSSIGABDICHTUNGEN
FOLIENREPARATUREN

DÄCHER WEDI GMBH

Niedere-Munde-Str. 15d
6410 Telfs
Tel. +43 650 63 50 632

www.daecher-wedi.com



Geheizt wird mittels Luftwärmepumpe und vom Stiegenhaus gibt es einen »Munde-Blick«

IHR ELEKTRIKER IN TELFS

elektrotechnik
studio 1

Elektro • Installation • Planung

t 05262 62106 11 office@studio-1.at
m 0676 847080517 www.studio-1.at

• beratung • neuinstallation • sanierungen • verkauf
• edv-tv + sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
• service • angebotsprüfungen

auer

Wir installieren Freude

AUER HAUSTECHNIK & WELLNESS GMBH

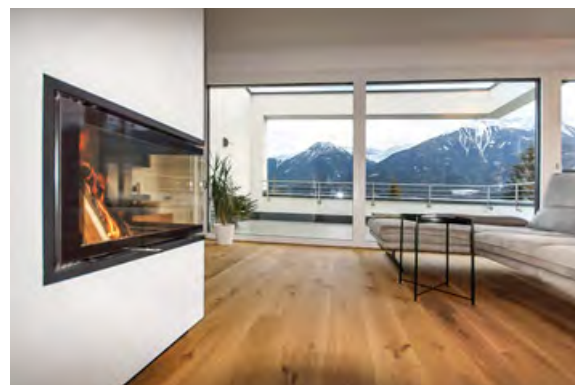
Industriezone A 16 · 6166 Fulpmes · T +43 5225 62310 od. 62730
info@auer-fulpmes.at · www.auer-fulpmes.at



Verdoppelte Wohnlichkeit: Einerseits im Erdgeschoss in der großen Küche mit Essbereich und andererseits im Dachgeschoss im Wohnzimmer mit Ausblick



„Wir genießen es sehr, abends in unserem neuen Zuhause vor dem knisternden Feuer zu sitzen“, meinen Günther Sanoll und Magdalena Mayr. Der gemauerte Ofen speichert zudem die Wärme für mehrere Stunden (r.). Das Familienbad (l.) punktet mit Doppelwaschtisch, Badewanne und eben zugänglicher Großraumdusche



nem Beruf habe ich immer wieder Nachtdienst und brauche dann tagsüber meine Ruhe“, erklärt Magdalena Mayr. Im Untergeschoss sind die Waschküche, der Technikraum und ein großer Lagerraum untergebracht.

Geradlinig – auch bei der Ausstattung

Die klaren Strukturen finden ihre Fortsetzung bei den verwendeten Baumaterialien: Der Eichenparkett dominiert nicht nur das Erdgeschoss, sondern auch das Stiegenhaus, die Schlafzimmer und das große Wohnzimmer ganz oben. In den Bädern steht man auf Feinsteinzeug – im Erdgeschoss in dezentem Grau, im großen Familienbad im 1. Stock in einem warmen Beigeton. Auch der Keller wurde schmutzunempfindlich in Grau gefliest.



OFENBAU
CSIDA
Hafnermeister

Oberdorf 12a
A-6074 Rinn
+43 664 200 18 09
ofenbau@csida.at
www.csida.at



Fa. EBERHARTER & GRUBER GmbH
Gewerbeweg 15 | 6263 Fügen | Tel. 05288 64147
office@eug-bau.at | www.eug-bau.at



IHR WOHLBEFINDEN IM ZENTRUM UNSERES SCHAFFENS

OBERMARKT 32 | 6410 TELFS | T + 43 664 38 40 448
office@alpinwohnraum.at | www.alpinwohnraum.at

erinnerungen an bischof stecher zum 100. geburtstag

Das Jahr 2021 stand für den Bischof-Stecher-Gedächtnisverein ganz im Zeichen des 100. Geburtstages des beliebten Bischofs.



Viele Aktivitäten wie Ausstellungen, Publikationen, Benefizaktionen und mehrere Gedenkveranstaltungen wurden durchgeführt. Der Gedenkgottesdienst zum 9. Todestag fand am Samstag, den 29. Jänner 2022 im Dom zu St. Jakob statt.

Ferdinand Reitmaier, der erste Direktor des BORG Telfs, erinnert sich gerne an den ehrenden Besuch des Tiroler Oberhirten im Juni 1994 im Bundesoberstufenrealgymnasium in Telfs und hat uns von diesem ein-

druckvollen Ereignis ein paar Bilder zur Erinnerung geschickt.

Foto links: Bischof Reinhold verbreitet Freude...wie immer

Foto l. unten: Auch die Hohe Geistlichkeit war beim Besuch damals dabei (v.l. Ferdinand Reitmaier, Bischof Reinhold Stecher, Dekan Franz Saurer, Pfarrer Erich Frischmann)

Vom Bischof-Stecher-Gedächtnisverein läuft noch bis Ende März 2022 die Benefizauktion „Bischof-Stecher-Talentförderung“. Der Erlös kommt Vereinen und Einrichtungen zugute, die sich das ganze Jahr über um das Wohl von jungen Menschen bemühen. Infos: www.bischof-stecher.verein.at

besuch bei physio telfs



Foto: MG Telfs / Dietrich

Nach verschiedenen Umbauten am Standort im RISA-Areal in Telfs-Sagl öffnete »Physio Telfs« kürzlich wieder seine Tore und lud Bgm. Christian Härting zu einem Betriebsbesuch ein.

Im Angebot sind klassische Physiotherapie und Manualtherapie, Sportphysiotherapie und Trainingstherapie sowie therapeutisches Pilates. Betreut werden also nicht nur Menschen mit Ver-

letzungen oder Beschwerden, sondern vor allem auch sportlich aktive und gesundheitsbewusste Klienten. Vorbeugung und richtiges Bewegen sind dabei wichtige Themen.

Am Foto oben: Physiotherapeut Benjamin Hellbert demonstriert Bgm. Christian Härting wie der Pilates-Reformer funktioniert. Rechts: Physio- und Manualtherapeutin Sabine Hellrigl.

ein runder goer in telfs mit einem ständchen der familie

Aktiv und unternehmungslustig wie eh und je feierte Frieda Schreyer in Telfs ihren 90. Geburtstag. Auch Bgm. Christian Härting gratulierte.

„Ich bin ein Sonnenkind!“ strahlte Frieda Schreyer beim persönlichen Geburtstagsbesuch des Bürgermeisters Christian Härting. Und tatsächlich ist die Lebensfreude und Aktivität der überaus vitalen Neunzigerin bewundernswert. Sie geht täglich spazieren, reist, liebt ihre Stammtischrunden und wenn Corona es zulässt, wird sie auch wieder bei ihrer Seniorentanzgruppe dabei sein.

Im Kreis der Familie und vieler Freunde wurde der runde Geburtstag bereits am Wochenende groß gefeiert. Kinder, Schwiegenerkinder, Enkel und ein Urenkel brachten ein Ständchen: Sie ließen die Jubilarin mit umgedichteten Strophen zur Melodie von „Unsre Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ hochleben. Ein Enkel, der am anderen Ende der Welt in Singapur lebt, war über Handy zugeschaltet und konnte so ebenfalls live mitsingen.

Am Foto: Bgm. Christian Härting gratulierte der rüstigen Jubilarin Frieda Schreyer mit einem Blumenstrauß zum Neunziger.



Foto: MG Telfs / Dietrich

Einige Pläne für Silz vor der Umsetzung

Noch gilt es die Gemeinderatswahl am 27. Februar zu schlagen und die zwei Bürgermeister-Gegekkandidaten stimmenmäßig zu überbieten, aber gleich im Anschluss soll wieder für die SilzerInnen weitergearbeitet werden, zeigt sich Bürgermeister Helmut Dablander optimistisch.

„Es treten insgesamt fünf Listen in Silz an, drei davon mit Bürgermeisterkandidaten. Aber nachdem ich seit 24 Jahren Gemeinderat, seit 18 Jahren Gemeindevorstand und seit sechs Jahren Bürgermeister bin, habe ich schon einiges in der Gemeindepolitik erlebt und möchte auch die nächsten sechs mein Amt ausüben“, erklärt der Gemeindechef.

Der Gemeinderat in Silz besteht aus 15 Mitgliedern, sieben davon konnte die Liste »Miteinander für Silz« bei der Gemeinderatswahl

2016 für sich holen. Kurz vor der Gemeinderatswahl 2022 spalteten sich jedoch vier dieser Gemeinderäte von der Bürgermeisterliste ab und gründeten mit Bürgermeisterkandidat Christoph Scheiring die Liste S.I.L.Z. Nachdem das die Mehrheit der Mandatäre ist, gilt diese Liste als offizielle Nachfolge-liste und zog als Liste 1 in den Wahlkampf, was Bürgermeister Helmut Dablander sauer aufstößt. Die endgültige Reihung der Listen bleibt aber anscheinend noch bis zum 9. Februar (nach Redaktionsschluss) offen.

Neben Bürgermeister Helmut Dablander und Bürgermeisterkandidat Christoph Scheiring will auch Bürgermeisterkandidat Peter Föger von der »Silzer Liste« Gemeindevorstand werden. Außerdem treten noch die AJD (transparent, objektiv, glaubwürdig – bereits seit 30 Jahren im Gemein-

derat vertreten) mit Reinhard Hol-laus an der Spitze und die neue Liste »Junge Kraft Silz« mit Benjamin Prantl an. Doch zurück zum am-tierenden Bürgermeister Helmut Dablander und den Projekten für die kommenden Monate: Bereits im Frühjahr wird am Bahnhof in Silz ein überdachter Fahrradständer errichtet: „Die Gesamtkosten von etwas mehr als 120.000 Euro teilen sich ÖBB, Land Tirol und Gemeinde Silz. Über 80 Fahrräder können dann hier geparkt werden, wenn die PendlerInnen mit dem Zug zur Arbeit fahren, außerdem wird es sechs weitere Plätze für Mopeds geben –

ebenfalls überdacht“, erklärt Bürgermeister Helmut Dablander.



Foto: Ofner

Bgm. Dablander hat noch viel vor und will in der Gemeindestube weiter seine Ideen umsetzen



TIROLER HOLZHAUS

Tradition in Perfektion




Ihr Haus – individuell nach Ihren Wünschen geplant, mit höchster Handwerks-tradition gebaut

www.tiroler-holzhaus.com



TIROLER BLOCK



TIROLER RIEGEL



TIROLER MASSIV



TIROLER KOMBI



TIROLER HOLZBAU



Tiroler Holzhaus GmbH
 Fabrikstraße 4
 6424 Silz · Tirol/Austria
 Tel. +43(0)52 63 5130
office@tiroler-holzhaus.com

Besser Beraten. Bußjäger



Bußjäger

Versicherungs- und Unternehmensberatungs GmbH

coach2profit

GmbH



wir begleiten sie zum erfolg

Versicherungsmakler Gewerbe • Unternehmensberatung
 DSGVO • Energieberatung

Zentrale Silz
 Tiroler Straße 41 · 6424 Silz
 Tel. 05263-51115 · Fax DW15
office@bussjaeger.at
www.bussjaeger.at · www.c2p.at



Leitbetrieb
 Österreich

»Haus der Musik und mehr...« in Planung

Seit der Kindergarten Silz im September 2020 in das neue Gebäude südlich der Mittelschule Silz übersiedelt ist, wird über die **Nachnutzung der alten Räumlichkeiten bei der Volksschule diskutiert – nun werden die Pläne konkreter.**

„Der Gebäudeteil des ehemaligen Kindergartens soll saniert und durch einen südlichen Zubau vergrößert werden“, umreißt Bürgermeister Helmut Dablander das Vorhaben. Als »Arbeitstitel« fungierte dabei zunächst »Haus der Musik«, „aber je länger wir darüber reden, umso mehr Vereine und Institutionen möchten da Platz finden“, schmunzelt Dablander. Eigentlich sollten hier die Unterrichtsräume der Musikschule Mittleres Oberinntal (jetzt im

Klösterle gegenüber untergebracht), der Männerchor, der Kirchenchor und die Musikkapelle untergebracht werden. Dazu kommen allerdings die Jungbauern (die schon jetzt im südlichen ebenerdigen Anbau ihr Vereinslokal haben), das EKIZ Silz (Eltern-Kind-Zentrum), der Pozuzo-Verein, der Sportverein, der Krampusverein und der Fotoklub. „Auch der Verein für das Dreikönigsspiel hat Interesse bekundet, hier Utensilien, Kostüme und Bühnenbilder einzulagern, ebenso wie der Sozialverein, die ein Lager für Pflegebetten und Pflegeartikel brauchen.“

Derzeit startet die Ausschreibung für Ausführungsplanung, Ausschreibung und Oberbauleitung des Gebäudes, ein Vorentwurf liegt bereits vor. Der Baustart soll-

te ebenfalls noch heuer erfolgen: »Wir hoffen auf eine Besserung der Preise fürs Bauen bis zum Herbst«, meint Bgm. Helmut Dablander. Im Gemeindebudget sind für Planung und weitere Arbeiten bereits 400.000 Euro vorgesehen.

Das Klösterle (am rechten Foto unten links im Hintergrund) soll im Anschluss nach dem Auszug der Musikschule für die kleinsten SilzerInnen mit einer Kinderkrippe und Kinderhort adaptiert werden.

Die Volksschule bleibt von diesem Projekt »Haus der Musik und mehr« unberührt, auch der Turnsaal und die Kletterwand bleiben. Rund um den Josef-Tiefenthaler-Platz wird also einiges passieren in nächster Zeit.

Ebenfalls noch heuer umgesetzt werden soll der Themenweg »Vom Korn zum Brot«.

Der gestaltete Themenweg, der vom Wasserfall bis zum Krippenverein revitalisierten alten Mühle führen soll, wird in sechs Stationen die Entwicklung vom Getreide zum Brotlaib erklären. Die Stationen sollen interaktiv gestaltet sein und richten sich primär an Familien. Das Projekt (Gesamtkosten ca. 240.000 Euro) wird in zwei Teilprojekten mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union umgesetzt. „Der Auftrag wurde bereits an ein Unternehmen vergeben, im April oder Mai soll der Baustart erfolgen und auch die Fertigstellung ist für 2022 geplant“, stellt Bgm. Helmut Dablander in Aussicht.



Die Kletterwand am nördlichen Teil des ehemaligen Kindergartens bleibt, südlich (r.) wird ein Teilabriss und ein neuer Zubau für eine neue Optik sorgen

Planen, überprüfen und mehr ...

DI Karl Ebenbichler aus Silz ist Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen, in seinem Ein-Mann-Betrieb bietet er seit 2006 umfassende Leistungen rund ums Bauen an:

- **Tragwerksplanung/Statik:** bei Neu- und Umbauten wird das Tragwerk berechnet und durchkonstruiert
- **Gutachten zur Begründung von Wohnungseigentum:** z.B. bei Aufteilungen eines Wohnhauses in mehrere Wohneinheiten
- **Vertretung bei Bauverhandlungen:** wenn Sie sich alleine nicht darüber

hinaussehen und eine professionelle Unterstützung brauchen

- **Energieausweise**
- **Prüfung der Tragwerksplanung:** z.B. bei Brücken oder Seilbahnen
- **Bestandsprüfung:** z.B. von Brücken
- **Fotokopierleistungen/CopyShop:** Poster in Farbe sind bis zu einem Format von 900 x 3200 mm möglich

Kontakt:

DI Karl Ebenbichler
E-Mail: karl.ebenbichler@aon.at
Telefon 05263 / 5484



Dipl.-Ing. Karl Ebenbichler

Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen

6424 Silz · Raimund-Wallnöfer-Weg 7

Telefon 05263 / 5484

E-Mail: karl.ebenbichler@aon.at

Bald barrierefreies Gemeindeamt

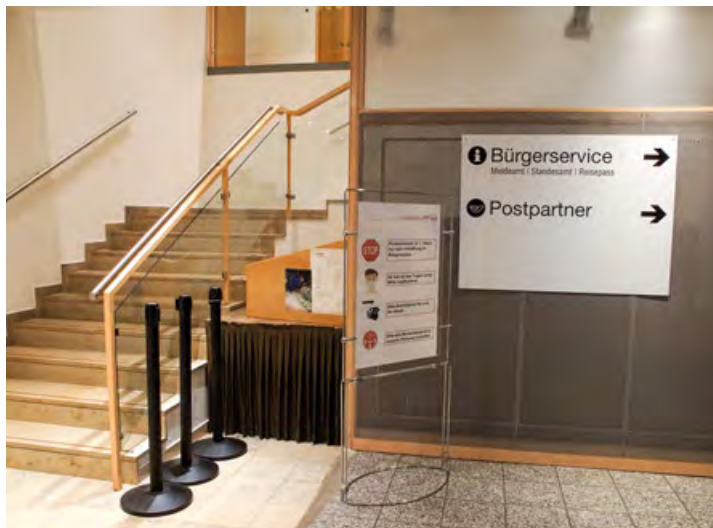
Ende März 2022 werden die Umbauarbeiten zu einem barrierefreien Gemeindeamt Silz stattfinden.

„Das beinhaltet mehrere Schritte“, erklärt Bgm. Helmut Dablander. „Einerseits wird der Bereich für das Bürgerservice und den Postpartner im Erdgeschoss (in den ehemaligen Räumlichkeiten der Tiroler Sparkasse Filiale) noch leichter zugänglich werden und komplett umgestaltet. Hier soll auch ein zentrales Archiv für alle wichtigen Gemeindeunterlagen im hinteren Bereich entstehen. Andererseits soll das Stiegenhaus in den oberen Stock mit einem Lift barrierefrei erschlossen werden,

um für alle BürgerInnen auch den Zugang z. B. zum Sitzungssaal – zu ermöglichen.“

Zudem wird das Gebäude in diesem Bereich auch schalltechnisch und klimatechnisch auf den neuesten Stand gebracht werden. „Und auf einer neuen digitalen

Amtstafel im Eingangsbereich werden dann alle wichtigen Neuigkeiten, Kundmachungen und Verlautbarungen von Silz veröffentlicht.“



Fotos: Offer

Der Beta & ZONTES Händler in deiner Nähe



► Momentan fast alle RR 50 Modelle in geringer Stückzahl lagernd!

Sichere jetzt dein Moped bevor es zu spät ist!

► G1 125 Scrambler 4T 11KW
Bosch Einspritzung und Bosch ABS

► U 125 Streetfighter 4T 11KW
Bosch Einspritzung und Bosch ABS



Die 125er Modelle kosten € 3.360,- mit 2 Jahren Garantie

► Ein Vorführrmotorrad R310 12yl. 4T 310ccm 26KW
Bosch Einspritzung und Bosch ABS
mit vielen technischen Raffinessen, km 400 vk € 4.290,-
Ideal für den A2-Führerschein! LP € 5.210,-

RICHI'S CHECKPOINT

Official Beta & ZONTES Dealer

Josef-Marberger-Straße 35 · 6424 Silz
Telefon 0676 / 93 73 990
office@richis-checkpoint.at
www.richis-checkpoint.at

runde und halbrunde geburtstage in pfaffenhofen gefeiert

Schwester Agnes (2.v.l.) 85. Geburtstag



Lotte Zangerl
80. Geburtstag



Josef Pöschl 70. Geburtstag



Feierstunden in Pfaffenhofen: Bürgermeister Andreas Schmid konnte im Jänner einige Geburtstagswünsche überbringen.

Mitte Jänner gratulierte er der Pfaffenhofer Gemeindebürgerin

Schwester Agnes Leismüller zu ihrem 85. Geburtstag und überbrachte im Namen der Gemeinde seine herzlichen Glückwünsche.

Am Foto v.l.: Schwester Judith, Schwester Agnes, Bgm. Andreas

Schmid und Schwester Renate. Außerdem gratulierte die Gemeinde Pfaffenhofen **Elisabeth »Lotte« Zangerl** zum 80. Geburtstag und **Josef Pöschl** zum 70. Geburtstag.

Auch hier schaute Bürgermeister Andreas Schmid persönlich vorbei und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche sowie einen Blumengruß für die JubilarInnen, die sich über die Aufmerksamkeiten freuten.

germeister Andreas Schmid persönlich vorbei und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche sowie einen Blumengruß für die JubilarInnen, die sich über die Aufmerksamkeiten freuten.

Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen

Wir brauchen DICH!

Monteur m/w für Sonnenschutzanlagen in Vollzeit

Aufgabenbereich

- Montage von Sonnenschutzprodukten wie Rollläden, Markisen, Jalousien
- Anschluss von EL Motoren sowie Programmierungen im System Somfy
- Servicearbeiten an bestehenden Anlagen

Wir erwarten

- Ausbildung Tischler oder Schlosser
- Elektrotechnik-Grundkenntnisse
- Führerschein B
- Motivation & Leistungsbereitschaft
- Belastbarkeit & Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Saubere, gewissenhafte & eigenständige Arbeitsweise

Wir bieten

- Ausgezeichnetes Betriebsklima
- Langfristig gesicherter Arbeitsplatz
- Ein selbständiges und eigenverantwortliches Arbeitsgebiet
- Ein sehr attraktives Gehalt
- Belastbarkeit & Teamfähigkeit
- Optional 4-Tage-Woche



Bewerbungen mit Bild schriftlich an:
roland.farka@farkalux.at

Farkalux | Messerschmittweg 40 | 6175 Kematen
Tel.: 05232 5030 | Fax: DW-28 | www.farkalux.at

Wir brauchen DICH!

Sachbearbeiter m/w in Vollzeit

Aufgabenbereich

- Bestellwesen für ausgewählte technische Produkte
- kaufmännische Abwicklung der Aufträge

Ihr Profil

- Selbständiges Arbeiten
- Gute Fähigkeiten MS Outlook
- Technische und/oder kaufmännische Ausbildung

Unser Angebot

- Ausgezeichnetes Betriebsklima
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Optional 4-Tage-Woche



Bewerbungen mit Bild schriftlich an:
roland.farka@farkalux.at

Farkalux | Messerschmittweg 40 | 6175 Kematen
Tel.: 05232 5030 | Fax: DW-28 | www.farkalux.at

Hut ab...
... vor Paul Neuner, der trotz aller derzeit geltenden Covid-19-Regeln im Altenwohnheim meinen Papa regelmäßig besucht,
meint Birgit Löffler.

Sie wollen auch jemanden loben? Schicken Sie uns Ihr »Hut ab« an: E-Mail: mo@meinmonat.at. oder teilen Sie es uns telefonisch mit: 05262/67491.

**Was zu verkaufen,
zu vermieten oder
Sie suchen Personal?**
Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 9,50 netto (5 Zeilen).

Nachhilfe gesucht, Unterstufe Gymnasium, **Englisch;** in Telfs oder mit MS TEAMS; E-Mail an: lernen2020@gmx.net

Wir erledigen Ihre Einkäufe des täglichen Bedarfs. Persönlich und zuverlässig! Bitte kurzes Mail mit Angabe der Telefonnummer an E-Mail: einkaufservice@gmx.at. Wir rufen Sie zurück!

Dynafit DNA Tourenschuh Carbon mit Palau Innenschuh, Sohlenlänge 297 mm (27 - 27,5) Gr. 42 1/3 - 43 günstig abzugeben. € 349,- Tel. 0676 / 84657319.



Verkaufen zwei **neuwertige Ski / Snowboard Helme** der Marke MANGO Cusna Free Photochromic Helm mit Visier, beide sind nur 3x getragen worden. NP € 170,-



Schwarzer Helm (wie neu) jetzt um € 85,- Weißer Helm um € 70,- Tel. 0676 / 846 57319.

Slackline-Set, originalverpackt, für neue sportliche Herausforderungen, inklusive Baumschutz **günstig abzugeben.** Preis € 50,- Tel. 0676 / 84657316.



Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Michaela Freisinger, mf@meinmonat.at
Mobil 0676/84657316

Druck:
Walstead NP Druck GmbH, St. Pölten

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

**mein
monat**

erscheint am 3. März 2022
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 21. Februar!



Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!

ESSENZA



statt 89,95

44,95

ESSENZA Bettwäsche
golden yellow / 140 × 200 cm / 70 × 90 cm



Es ist aufgebettet.

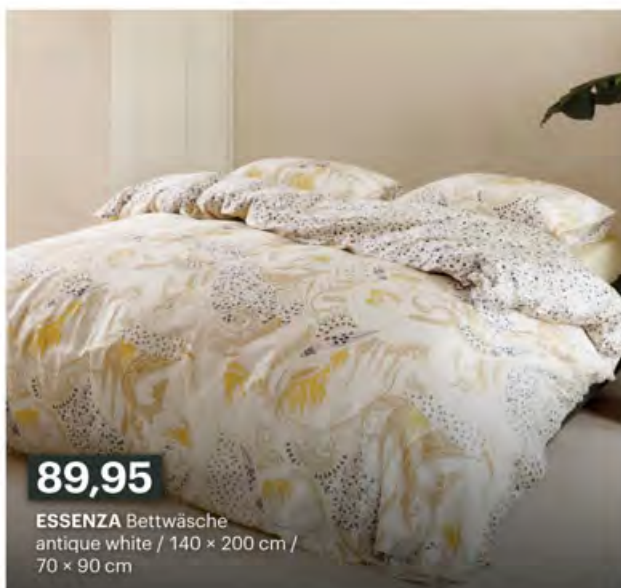
Wenns draußen kalt und dunkel ist, dann kuschle dich doch einfach noch mal in deine neue Bettwäsche. Ideal zum Schlummern und längst kein Geheimtipp mehr für lange Quarantänitage.

Für jede Stimmung die richtige Bettwäsche und vieles mehr findest du im **schönsten Einrichtungshaus Tirols.**



79,95

ESSENZA Bettwäsche
multi / 140 × 200 cm / 70 × 90 cm



89,95

ESSENZA Bettwäsche
antique white / 140 × 200 cm / 70 × 90 cm



statt 99,95

44,95

ESSENZA Bettwäsche
agave / 140 × 200 cm / 70 × 90 cm



89,95

ESSENZA Bettwäsche
pigeon / 140 × 200 cm / 70 × 90 cm



109,95

ESSENZA Bettwäsche
nightblue / 140 × 200 cm / 70 × 90 cm

Irrtum sowie Satz- & Druckfehler vorbehalten. Alle Preise sind Abholpreise.



Einrichtungshaus Föger



föger[©]textilien

www.foeger.at